Amts- und Mitteilungsblatt

Aktuell

■ KENZINGEN
■ BOMBACH
■ HECKLINGEN
■ NORDWEIL

stadt kenzingen

Ausgabe Nr. 31
Freitag, 4. August 2017

■ internet: www.kenzingen.de ■ eMail: post@kenzingen.de

■ Hilfe in Not

■ Amtliche Bekanntmachungen

■ Stadtverwaltung / Behörden

■ Wir gratulieren

■ Schulen und Kinder

■ Kirchen / Religions-gemeinschaften

■ Treffpunkte

■ Sonstiges

Auch in diesem Jahr laden wir Sie recht herzlich auf das Bombacher Weinfest ein. Folgendes Festprogramm erwartet Sie:

Freitag, 04.08.2017

um 19 Uhr wird das Bombacher Weinfest feierlich durch die Breisgauer Weinprinzessin eröffnet. Unterhalten wird Sie im Anschluss die Band „Gin Fizz".

Samstag, 05.08.2017

ab 18 Uhr ist das Weindorf am Hummelberg für Sie geöffnet. Im Pavillion spielt für Sie „Götz N´ Moritz".

Sonntag, 06.08. 2017

der Sonntag beginnt um 10:00 Uhr mit dem Festgottesdienst. Ab 12 Uhr laden die Vereine zum Mittagessen. Unterhalten werden Sie von regionaler Blasmusik und am Abend von „Halbtrocken".

Montag, 07.08.2017

von 12-14 Uhr bietet Ihnen die Narrenzunft Räwehupfer Mittagessen. Der Mittag gehört ab 14 Uhr traditionell den Kindern auf dem Weinfest. Zum Ausklang unterhält Sie noch einmal die Band „Halbtrocken".

Feiern Sie mit uns ein paar schöne Stunden am Hummelberg – wir freuen uns auf Sie!

Hilfe in Not

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Krankentransport	192 22
Polizeiposten Kenzingen	92 91-0
Polizeidirektion Emmendingen	07641/58 20
Städtischer Notdienst	0176/21 87 98 84
Technisches Hilfswerk	07641/21 81
Giftnotrufzentrale	0761/1 92 40
Rechtsanwalt-Notdienst	0172/7 45 19 40
Netze BW GmbH	
Störungshotline Strom	0800/3 62 94 77
Straßenbeleuchtung Störungsdienst	www.stoerung24.de
badenova-Störungsdienst	0800/2 76 77 67

Ärztlicher Notfalldienst

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst im Landkreis Emmendingen

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6076111
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6075311

Freiburg

(Erw.) Universitätsklinikum Freiburg, Hugstetterstr. 55, 79106 Freiburg
Mo, Di, Do 20 - 24 Uhr,
Mi, Fr 16 - 24 Uhr, Sa, So, FT 08 - 24 Uhr

(Kinder) St. Josefskrankenhaus, Sautierstraße 1, 79104 Freiburg im Breisgau
Mo, Di, Mi, Do 19-23 Uhr,
Fr 16-23 Uhr, Sa, So und an FT 08-23 Uhr

(Augen) Universitätsaugenklinik Freiburg, Kilianstr. 5, 79106 Freiburg
Mo, Di, Do, 19 - 22 Uhr,
Mi 13 - 22 Uhr, Fr 16 - 22 Uhr,
Sa, So und FT 8-22 Uhr

Kreiskrankenhaus Emmendingen, Gartenstr. 44, Notfallpraxis
Mo., Di., Do. 19 - 22 Uhr, Mi., Fr. 16 - 22 Uhr
Sa., So. und Feiertag 8 - 22 Uhr

Zahnarzt Notfalldienst

an Wochenenden und Feiertagen
von Sa 8.00 - Mo 8.00 Uhr
Tel. 0180 3 222 555 - 70

Apothekendienst

Fr., 04.08.2017: Stadt Apotheke Kenzingen
Sa., 05.08.2017: Bienenberg-Apotheke Malterdingen
So., 06.08.2017: Tulla-Apotheke Rheinhausen
Mo., 07.08.2017: Thomas-Apotheke Herbolzheim
Di., 08.08.2017: St. Katharina-Apotheke
Mi., 09.08.2017: Rathaus-Apotheke Kenzingen
Do., 10.08.2017: Mithras-Apotheke Riegel

Apothekennotdienst im Internet: www.aponet.de

Der Apotheken-Notdienstfinder
22 8 33* von jedem Handy ohne Vorwahl
Handy: 22 8 33*
Festnetz: 0800 00 22 8 33**
SMS: "apo" an 22 8 33*
*max. 69 ct/Min/SMS
** kostenlos

Tierärztlicher Dienst

Falls der zuständige Tierarzt nicht erreichbar ist, versieht den tierärztlichen Notdienst für Groß- und Kleintiere an diesem Wochenende: Samstag/Sonntag, 05./06.08.2017
Dr. Tietz, Waldkirch – Kleintier
Tel.: 07681/494936
Dr. Rudloff, Elzach – Großtier
Tel.: 07682/290
Der Notfalldienst für Großtiere wird am Sonntag in der Zeit von 10 – 18 Uhr versehen.

Wichtige Anschlüsse

Stadtverwaltung Kenzingen
Rathaus Zentrale Tel. 900-0, Fax 900-160
Bürgermeister Guderjan Tel. 900-100
E-Mail-Adresse: post@kenzingen.de
www.kenzingen.de

Ökumenische Sozialstation St. Franziskus Unterer Breisgau e.V.
Häusliche Krankenpflege und Dorfhelferinnen
Maria-Sand-Strasse 10, 79336 Herbolzheim
07643-933698-0
Sprechzeiten von Montag bis Freitag
08:00 Uhr bis 15:30 Uhr
24 Stunden Rufbereitschaft bei Notfällen.

Herbstzeit gemeinnützige GmbH
Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien
Sprechzeiten nach Vereinbarung:
Tel. 07641/9671590
www.herbstzeit-bwf.de

Pflege auf unsere Weise
Individuelle häusliche Betreuung und Pflege,
Meinrad Weber, Hürnheimweg 2, Tel.: 9290351
pflege@auf-unsere-weise.de

Bürgerstiftung Kenzinger Hilfsfonds
Rathaus Kenzingen Nebengebäude
Sprechzeiten: jeden Mittwoch 9 - 11 Uhr
Tel. 07644/900-208
Spendenkonto IBAN DE 87 680 501 01 00 2222 777 5
Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau
Ansprechpartner:
Mariane Tießler, Kenzingen, Tel. 7315
BM Matthias Guderjan, Kenzingen, Tel. 900 100
Inge Göbes, Kenzingen, Tel. 6606
Gisela Kuwert, Kenzingen, Tel. 7742
Barbara Rieger, Bombach, Tel. 913371
Barbara Herr, Hecklingen, Tel. 6486
Ingrid Schätzle, Nordweil, Tel. 1215

Seniorenbeauftragter der Stadt Kenzingen
Hanns-Heinrich Schneider
Pfarrer i. R., Tel. 07644 9278889
E-Mail: hannsheinrich.schneider@gmail.com
Kreisseniorenrat Emmendingen
Homepage: www.kreisseniorenrat-emmendingen.de

Hospiz Hecklingen e.V., Kenzingen
Hauptstraße 46, Tel. 930198
Sprechzeiten: mittwochs 09.00 - 11.00 Uhr
- zusätzlich am ersten Mittwoch von 16.30 - 18.30 Uhr
- Trauergruppe am letzten Mittwoch im Monat um 18.00 Uhr

Info: www.hospiz-hecklingen.de

Fachstelle Sucht
Beratung Behandlung Prävention
Hebelstraße 27, Emmendingen
Tel. 07641/93 35 89-0, Fax 07641/93 35 89-99
Die Beratungsstelle ist wochentags von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr und mittwochs bis 18.00 Uhr erreichbar.

Weißer Ring (Hilfe für Opfer von Straftaten)
Tel. 07642/9076-825

TelefonSeelsorge Freiburg
0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222
gebührenfrei und rund um die Uhr erreichbar
www.netseelsorge.de

Amts- und Sprechtage

Öffnungszeiten Rathaus Kernstadt

Montag	08.30 - 12.00 Uhr, 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	07.30 - 12.00 Uhr, 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	08.30 - 12.00 Uhr, 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	08.30 - 12.00 Uhr, 14.00 - 19.00 Uhr
Freitag	08.30 - 12.00 Uhr

Erweitere Öffnungszeiten des Bürgerbüros (Eingang Hauptstraße)

Montag, Mittwoch, Freitag	08.30 - 16.00 Uhr
Dienstag	07.30 - 16.00 Uhr
Donnerstag	08.30 - 19.00 Uhr
Samstag	10.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeiten Revierförster Kaesler,
Rathaus Kenzingen, Zi. 16, Tel. 900-121
donnerstags 17.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten der Rathäuser in den Stadtteilen

Bombach	Tel. 254
Dienstag	10.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr
Hecklingen	Tel. 269
Dienstag	15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 13.00 Uhr
Nordweil	Tel. 1311
Montag	15.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Sprechstunden der Ortsvorsteher in den Stadtteilen

Bombach	
Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 17.00 Uhr
Hecklingen	
Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr
Nordweil	
Montag	16.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 11.00 Uhr

Außerhalb der regulären Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Terminabsprache.

Recyclinghof und Grünschnittplatz Kenzingen (bei der Kläranlage)
Öffnungszeiten:

Freitag	13.00 – 17.00 Uhr
Samstag	09.00 – 14.00 Uhr
Grünschnittplatz	
April bis Oktober auch mittwochs	16.00 - 19.00 Uhr

Landratsamt Emmendingen

Pflegestützpunkt	07641/451 3091
Seniorenbüro	07641/451 3092
Betreuungsbehörde	07641/451 3094

Persönliche Erreichbarkeit in Emmendingen:
Markgrafenstraße 8

Landratsamt Emmendingen - Sozialer Dienst - Sprechstunden in Kenzingen, Rathaus, Fraktionszimmer, nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Frau Dahlem:	07641 4513184
Frau Karcher:	07641 4513194
Frau Kolke-Schmitz:	07641 4513181

Sprechzeiten Finanzamt Emmendingen
Montag, Dienstag, Mittwoch
07.30 - 15.30 Uhr durchgehend
Donnerstag 7.30-17.00 Uhr durchgehend
Freitag, 7.30 - 12.00 Uhr

AOK Kunden-Center, Kenzingen
Freiburger Straße 1, Tel. 0781 20351858

Sozialverband VdK Ortsverb. Kenzingen
Sprechstunden im Rathaus Kenzingen,
Fraktionszimmer, Eingang Hauptstraße,
jeden ersten Donnerstag im Monat 18.00 bis 19.00 Uhr.

Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB):
Kostenfrei **„Rat und Hilfe"** unter **www.kab-rat-und-hilfe.de** mit hilfreichen Infos und Links. **Telefonservice täglich 17-19:45 Uhr** (außer Sa., So. und Feiertagen) unter **kostenfreies Tel.0800-728844533**.

Bürgermeister Matthias Guderjan 40 Jahre im öffentlichen Dienst

v.l.n.r.: Landrat Hanno Hurth und Bürgermeister Matthias Guderjan

Bürgermeister Matthias Guderjan ist seit 40 Jahren im öffentlichen Dienst. Zu Beginn der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 27. Juli 2017 überbrachte Landrat Hanno Hurth die Urkunde und den Dank des Landes.

Der Landrat skizzierte die beruflichen Stationen von der Ausbildung in Hattenhofen (Landkreis Göppingen) über die Aufbauhilfe Ost in Bischofswerda, die Gemeinden Albertshausen und Bad Krozingen, wo er jeweils als Kämmerer in Verantwortung stand, bis zur Wahl im Jahr 2000 zum Bürgermeister von Kenzingen. Er bezeichnete diesen Berufsweg als „geradlinig", lobte sein Engagement sowie seinen Einsatz in verschiedenen Gremien. Kenzingen habe sich in den Jahren mit Bürgermeister Guderjan „hervorragend entwickelt".

Sichtlich bewegt dankte Matthias Guderjan und betonte, dass man „Nirgendwo im Kleinen die Welt so verändern kann wie in der Kommunalpolitik".

Dem Dank des Landrates schlossen sich alle Fraktionen des Gemeinderates und die Mitarbeiter der Verwaltung an.

Dienstjubiläum: Barbara Schlenker seit 40 Jahren im öffentlichen Dienst

Jubilarin und Gratulanten v.l.n.r.: Bürgermeister Matthias Guderjan, Barbara Schlenker, Stv. Fachbereichsleiterin Annette Shkodra, Personalratsvorsitzende Silke Keller

Am 1. August konnte Barbara Schlenker auf 40 Jahre im öffentlichen Dienst zurückblicken. Sie begann ihre Ausbildung für die mittlere Beamtenlaufbahn am 1. August 1977 bei der Stadt Kenzingen und wurde nach der Staatsprüfung 1979 übernommen. Über die Ordnungsverwaltung und das Standesamt kam sie 1994 nach zwei Jahren Elternzeit in die Personalverwaltung, wo ihr bis heute Bezügerechnung und Sachbearbeitung obliegen. Bürgermeister Matthias Guderjan gratulierte zusammen mit Personalratsvorsitzender Silke Keller herzlich zum Dienstjubiläum und würdigte Barbara Schlenker als ausgesprochen zuverlässige Mitarbeiterin und überaus geschätzte Kollegin mit ausgezeichneten Arbeitsergebnissen: Dass das Personalwesen der Stadtverwaltung heute wirklich gut aufgestellt sei, habe die Stadt nicht zuletzt dem kontinuierlichen Einsatz Barbara Schlenkers zu verdanken.

Kanonendonner und Motorradclub – Besuch in Vinkovci

Am Tag des Stadtfestes zu Ehren des Hl. Elias in Vinkovci stellte der dortige Geschichtsverein die kroatische Fassung des gemeinsam erarbeiteten Städtepartnerschaftsbandes vor. Zum 25-jährigen Bestehen und 10-jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft in Vinkovci reiste eine Delegation der AG für Geschichte und Landeskunde Kenzingen nach Vinkovci.

Mitglieder der AG Geschichte und Landeskunde mit ihrem Vorsitzenden Klaus Weber und dem Schriftleiter Dr. Hans Werner Retterath erlebten mit Bürgermeister-Stellvertreter Dr. Eberhard Aldinger und interessierten Bürgern wunderbare Tage. Die Herzlichkeit und Gastfreundschaft in Vinkovci war wieder unvergleichlich.
Neben offiziellen Veranstaltungen wie dem „Tag der Stadt" von Vinkovci und der Präsentation des Buches, gab es bei der von Volker Fundinger und der Familie Irena und Branco Tomi? liebevoll organisierten Reise ein reiches kulturelles und geschichtliches Programm. Museumsbesuche in Vinkovci und Nijemci, Bootsfahrten auf dem Bosut und im Naturschutzgebiet Kopacki rit, eine historische Militärparade und die Besichtigung von Osijek und der mehrheitlich bis 1944 von Deutschen bewohnten Dörfer Novo Selo und Nijemci wurden von Fachleuten und Dolmetschern begleitet. Eine Filmvorführung u.a. zu den Leiden im sog. Heimatkrieg vor 25 Jahren und eine Übung des Kroatischen Roten Kreuzes unter Leitung von Branko Tomi? zeigten eindringlich deren Arbeit. Irena Tomi? und Hrvoje Bogadi standen als Übersetzer immer bereit. Die in den langen Jahren der Partnerschaft entstandenen privaten Kontakte wurden spürbar vertieft und erweitert. So überraschte der Motorradclub Vinkovci die Kenzinger Delegation mit einem Abendessen und Lamm am Spieß.
Nach ereignisreichen Tagen verabschiedete sich die Gruppe in jeder Hinsicht reich beschenkt und freut sich auf ein baldiges Wiedersehen in Kenzingen oder Vinkovci.
Die Reisegruppe dankt der Stadt Kenzingen für die finanzielle Unterstützung und den Herren Mo?nik, HWK, und Dinkel, Autohaus Bodemer, für die Bereitstellung der Busse.
Die deutsche Fassung des Buches zur Partnerschaft Kenzingen – Vinkovci ist noch mit wenigen Exemplaren beim Geschichtsverein Kenzingen erhältlich.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

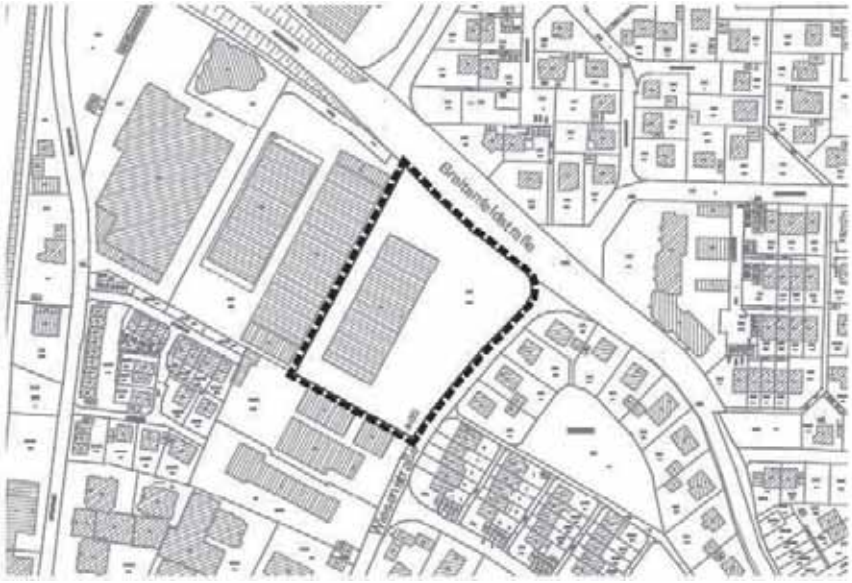
Bebauungsplan „Balger Süd III“ der Stadt Kenzingen im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB
hier: Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Kenzingen hat am 04.05.2017 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des Bebauungsplans „Balger Süd III“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB beschlossen. In seiner öffentlichen Sitzung am 27.07.2017 hat der Gemeinderat der Stadt Kenzingen den Entwurf des Bebauungsplans „Balger Süd III“ und den Entwurf der zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, diese nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Planungsanlass und Ziel
Die Stadt Kenzingen beabsichtigt, das nördlich der Kernstadt gelegene ehemalige Kleiser-Areal einer neuen Nutzung zuzuführen. Auf der 9.902 m² großen Fläche soll ein neuer Wohnstandort entwickelt werden; vorgesehen ist die Errichtung von Geschosswohnungsbau. Die Nachnutzung der derzeit ungenutzten Gewerbebrache ermöglicht eine Innenentwicklung und entspricht damit dem Grundsatz der Innen-vor-Außen-Entwicklung.

Verfahren
Die Aufstellung des Bebauungsplanes mit dem Erlass örtlicher Bauvorschriften erfolgt im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB. Gemäß § 13a i. V. m. § 13 BauGB ist im beschleunigten Verfahren eine Umweltprüfung in Form eines Umweltberichtes nach § 2 Abs. 4 BauGB nicht erforderlich.

Geltungsbereich
Das Plangebiet umfasst das Flurstück Nr. 8905. Es ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Offenlage
Der Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Der Entwurf zum Bebauungsplan und der örtlichen Bauvorschriften wird mit Begründung

vom **14.08.2017** bis einschließlich **22.09.2017**

im Rathaus der Stadt Kenzingen während der üblichen Dienststunden

Mo, Mi, Do, Fr von 08.30 Uhr - 12.00 Uhr und Di von 07.30 Uhr - 12.00 Uhr und
Mo, Di, Mi von 14.00 - 16.00 Uhr und Do von 14.00 - 19.00 Uhr

in den Schaukästen des Bauamtes 2. OG

ausgelegt. Dabei wird Gelegenheit zu Äußerung und Erörterung der Planung gegeben. Während der Auslegungsfrist können – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen abgegeben werden. Zusätzlich sind der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen im offiziellen Internetportal der Stadt Kenzingen eingestellt.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der An-schrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebau-ungsplan unberücksichtigt bleiben können. Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen gel-tend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Stadt Kenzingen, den 04.08.2017

Matthias Guderjan
Bürgermeister

Wasserverband „Alte Elz“

Bekanntmachung
Der diesjährige Elzabschlag findet entsprechend dem Beschluss der Verbandsversammlung in der Zeit vom

16. September – 30. September 2017

statt.
Der Elzabschlag beginnt mit einer stufenweise Drosselung der Alten Elz am Mittwoch, den 13.09., so dass am Samstag, den 16.09., bis auf einen Mindestwasserabfluss von ca. 600 l/s, die Alte Elz abgeschlagen ist. Am Sonntagmorgen, 01.10., wird stufenweise wieder der reguläre Abfluss in die Alte Elz hergestellt.
Die betroffenen Anlieger werden gebeten, die erforderlichen Instandsetzungsarbeiten an den Bachmauern und Böschungen in dieser Zeit ordentlich durchzuführen.
In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin:

- Das Beseitigen von Abfällen in das Gewässer (Bauschutt, Mähgut, Baumschnitt, Kadaver usw.) ist verboten und wird bei Verstoß als Ordnungswidrigkeit bzw. Straftatbestand gewertet.
- Das Verbrennen pflanzlicher Abfälle sowie das Ablagern von Gartenabfällen (Kompost) im Gewässerrandstreifen ist verboten.
- Ebenso ist das Erstellen von Gerätehütten jeglicher Größe im Gewässerrandstreifen nicht erlaubt.

Das Wassergesetz Baden-Württemberg definiert die Gewässerrandstreifen wie folgt: In § 29 ist bestimmt, dass der Gewässerrandstreifen im Außenbereich 10 Meter und im Innenbereich 5 Meter breit, gemessen am Oberkante der Uferböschung, breit ist.
In den Gewässerrandstreifen sind Bäume und Sträucher zu erhalten, soweit die Be-

seitigung nicht für den Ausbau oder die Unterhaltung der Gewässer, zur Pflege des Bestandes oder zur Gefahrenabwehr erforderlich ist.

Die Errichtung von Ufermauern bedarf einer wasserrechtlichen Genehmigung, welche beim Landratsamt zu beantragen ist. Der Neubau einer Ufermauer ohne entsprechende Genehmigung ist untersagt.

Henninger, Geschäftsführer

Allgemeinverfügung

des Landratsamtes Emmendingen über Maßnahmen zur Bekämpfung der Reblaus an verwilderten Reben in den Weinbaugemeinden des Landkreises Emmendingen vom 25.07.2017 Az.: 8265.52-00

Das Anbaugebiet Baden gilt insgesamt als von der Reblaus befallen. Dadurch gelten die Weinbaugemeinden des Landkreises Emmendingen ebenfalls im Gesamten als von der Reblaus befallen.

Zur Bekämpfung der Reblaus ergeht auf der Grundlage von

1. § 2 Verordnung zur Bekämpfung der Reblaus (Reblausverordnung) in der Fassung vom 27. Juli 1988 (BGBl. I S. 1203), die zuletzt durch Artikel 9 der Verordnung vom 10. Oktober 2012 (BGBl. I S. 2113) geändert worden ist;
2. von § 12 Absatz 2 Pflanzenschutzgesetz (PflSchG) in der Fassung vom 6. Februar 2012 (BGBl. I S. 148, 1281), das zuletzt durch Artikel 4 Absatz 84 des Gesetzes vom 18. Juli 2016 (BGBl. I S. 1666) geändert worden ist;
3. Nummer 3.2 und 3.3.2 der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz über die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln auf Freilandflächen außerhalb landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzter Flächen (VwV Pflanzenschutzmittel auf Freilandflächen) in der Fassung vom 28. April 2006 (GABl. 2006, 272);
4. jeweils in Verbindung mit § 29 Absatz 1 Nummer 5 Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz (LLG) in der Fassung vom 14. März 1972 (GBl. 1972, 74), das durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Dezember 2015 (GBl S. 1155) geändert wurde;

folgende

II. ENTSCHEIDUNG:

1. Die Ausnahme zur nachhaltigen Entfernung der wurzelechten, verwilderten Reben mittels Pflanzenschutzmitteln in den Weinbaugemeinden des Landkreises Emmendingen auf Nichtkulturland (z. B. an selbständigen, von landwirtschaftlichen Flächen abgetrennten Böschungen) wird erteilt. Die Ausnahme wird unter der Bedingung erteilt, dass nur selektive Herbizide, die ausschließlich die Wirkstoffe Triclopyr und Fluoroxypyr enthalten und auf landwirtschaftlich nicht genutzten Grasflächen gegen Laubholz zugelassen sind, eingesetzt werden.
2. Diese Ausnahme beinhaltet die nach § 30 Absatz 3 Bundesnaturschutzgesetz (BNatschG) erforderliche Ausnahme für die nach § 30 BNatschG und § 33 Absatz 3 Naturschutzgesetz (NatSchG) gesetzlich bzw. besonders geschützten Biotope außerhalb von Naturschutzgebieten.
3. Die Ausnahme wird bis einschließlich **29.02.2020** befristet.

II. NEBENBESTIMMUNGEN

Die unter I genannte Ausnahme wird unter folgenden Nebenbestimmungen erteilt:

1. Die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln darf nur entsprechend den Bestimmungen des § 3 Absatz 1 und § 12 PflSchG erfolgen (gute fachliche Praxis: Maßnahmen zum Schutz sowie die Abwehr von Gefahren, die durch die Anwendung, das Lagern und den sonstigen Umgang mit Pflanzenschutzmitteln oder durch andere Maßnahmen des Pflanzenschutzes, insbesondere für die Gesundheit von Mensch und Tier und für den Naturhaushalt, einschließlich des Grundwassers, entstehen können).
2. Die Ausbringung darf nur mit einem für den Pflanzenschutz geeigneten **handgeführten Gerät** oder **mittels Einpinseln** und ausschließlich auf die Schnittstelle (Wurzelpunkt) oder punktuell auf sonstige Pflanzenteile der wurzelechten, verwilderten Reben erfolgen. Bei dieser Behandlung ist **jegliche Abdrift** zu vermeiden. Hierzu wird bei einer Behandlung mit einem handgeführten Gerät der Einsatz von **abdriftmindernden Düsen (Injektordüsen mit Spritzschirm)** vorgeschrieben.
3. Die unter I. Nummer 2 festgelegten Pflanzenschutzmittel dürfen:
   a. in Verbindung mit einer mechanischen Maßnahme (Gehölzschnitt) in dem Behandlungszeitraum von **November** bis **Dezember**, maximal jedoch bis Ende Februar (nach dem Blattfall der Reben bis zum Vegetationsbeginn) unmittelbar auf die holzigen Schnittstellen und bzw. oder
   b. in Folge einer mechanischen Maßnahme (Mulchmahd bzw. Mahd mit Abräumen) im Rahmen einer **Blattbehandlungnach der Weinlese der benachbarten Rebflächen** punktuell, bodennah auf die nachgewachsenen Pflanzenteile der wurzelechten, verwilderten Reben appliziert werden. Flurstücke mit angrenzenden Junganlagen im Pflanzjahr sind davon ausgeschlossen.
4. Der Anwender des Pflanzenschutzmittels muss die persönlichen Anforderungen der Sachkunde im Sinne des § 9 PflSchG erfüllen. Des Weiteren muss jeder Anwender, der nach I. Nummer 1 dieser Ausnahme zugelassene Pflanzenschutzmittel anwendet, vor deren Verwendung eine Schulung zum Thema Böschungspflege absolvieren. Informationen hierzu können beim Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Emmendingen erfragt werden.
5. Die Flächen für eine Behandlung mit den nach I. Nummer 1 dieser Ausnahme zugelassenen Pflanzenschutzmitteln sind **jährlich** für den jeweiligen Behandlungszeitraum (siehe 3.) beim Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Emmendingen, mindestens 4 Wochen vor dem Einsatz schriftlich unter Nennung der Gemarkung und der jeweiligen Flurstücksnummer (zweifelsfreie Identifizierung) **anzuzeigen**. Alternativ kann bei einem lageweisen Vorgehen die Anzeige mittels einer flurstücksgenauen Kartenabgrenzung (zweifelsfreie Identifizierung) erfolgen. Zur Anzeige ist das vom Landratsamt bereitgestellte Formular zu verwenden. Das Formular kann bei den Bürgermeisterämtern oder auf der Internetseite des Landratsamtes Emmendingen bezogen werden (www.landkreis-emmendingen.de).
6. Für das im Rahmen dieser Allgemeinverfügung durchzuführende Flächenmonitoring sind die durchgeführten Bekämpfungsmaßnahmen mittels der bei den Bürgermeisterämtern und auf der Internetseite des Landratsamtes hinterlegten Formulare zu dokumentieren. Diese erfolgte Dokumentation der Behandlungen ist dem Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Emmendingen umgehend nach Abschluss der Maßnahme zu übermitteln.
7. Auf den mit Pflanzenschutzmitteln nach I. Nummer 1 dieser Ausnahme behandelten, nun gehölzfreien Flächen wird empfohlen, schnellstmöglich durch Mahd, Mulchen und ggf. Ansaat mit gebietsheimischem Saatgut wieder einen natürlichen, standortgerechten (blüten- und artenreichen) Bewuchs herzustellen.
8. Auf gehölzbestandenen Böschungen dürfen zur Bekämpfung der wurzelechten, verwilderten Reben nur so viele Gehölze auf den Stock gesetzt werden, wie zur sicheren Entfernung der verwilderten Reben erforderlich ist. Hiervon sind Maßnahmen der Gehölzpflege nach der gängigen fachlichen Praxis ausgenommen. Die Regelungen des § 39 Absatz 5 BNatschG (Schonzeit bzw. Vogelbrutzeit) sind zwingend zu beachten.
9. Diese Ausnahme gilt nicht für Flächen in Naturschutzgebieten gemäß § 23 BNatSchG.
10. In Wasserschutzgebieten des Landkreises Emmendingen sind für die Gültigkeit dieser Ausnahme die jeweiligen Wasserschutzgebietsverordnungen vorrangig zu beachten.
11. Weitere Nebenbestimmungen bleiben vorbehalten.

III. INKRAFTTRETEN

Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

IV. VERÖFFENTLICHUNG
Die Allgemeinverfügung und die Begründung können bei den jeweiligen Bürgermeisterämtern und beim Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Emmendingen während der allgemeinen Sprechzeiten eingesehen werden.
Diese Allgemeinverfügung mit Begründung wird ferner auf der Homepage des Landratsamts Emmendingen unter www.landkreis-emmendingen.de eingestellt.

BEGRÜNDUNG:
Auf dem Gebiet der Weinbaugemeinden des Landkreises Emmendingen wurde an Böschungen, auf verwilderten Rebflächen und teilweise auch in Ertragsrebflächen die als gefährlicher Rebschädling eingestufte Reblaus (Daktulosphaira vitifoliae) festgestellt.
Bisherige Untersuchungen und praktische Erfahrungen zeigen, dass mit einer rein mechanischen Entfernung der verwilderten wurzelechten Reben an Böschungen keine nachhaltige Bekämpfung der Reblaus möglich ist.
Um diese Reben effizient und nachhaltig zu bekämpfen, ist in der Regel ein gezielter, punktueller Herbizideinsatz aus fachlicher Hinsicht unabdingbar. Zur Anwendung an Böschungen außerhalb naturschutzrelevanter Flächen werden nach § 12 Absatz 2 PflSchG nur Herbizide, die ausschließlich die Wirkstoffe Triclopyr und Fluoroxypyr enthalten und auf landwirtschaftlich nicht genutzten Grasflächen gegen Laubholz zugelassen sind, genehmigt.
Ausnahmegenehmigungen für den Pflanzenschutzmitteleinsatz dürfen nach § 12 Absatz 2 PflSchG und der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum über die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln auf Freilandflächen außerhalb landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzter Flächen (VwV Pflanzenschutzmittel auf Freilandflächen vom 28. April 2006, Az.: 23-8240.00-53) nur dann erteilt werden, wenn keine öffentlichen Interessen dem entgegenstehen und der angestrebte Zweck mit zumutbarem Aufwand ohne die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln (z.B. durch biologische, mechanische oder biotechnische Maßnahmen) nicht erreicht werden kann. Dabei ist ein höherer Aufwand grundsätzlich zumutbar.
Zu einer effektiven Reblausbekämpfung gehört nicht nur die Verwendung von reblaustoleranten Unterlagen in den Rebpflanzungen, sondern auch die Beseitigung von verwilderten Reben, vor allem auf den Böschungen, um den vollständigen Fortpflanzungszyklus der Reblaus zu unterbinden und eine Vermehrung der Reblaus in den Weinbaulagen möglichst gering zu halten. Die zunehmende Dominanz von verwilderten wurzelechten Reben auf vielen Rebböschungen hat des Weiteren zu einer Unterdrückung der bisherigen naturschutzfachlich oft wertvollen Vegetationsbestände geführt.
Die auf den o. g. Gemeinden festgestellte Menge der verwilderten Reben lässt sich ohne den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln, also lediglich mittels biologischen, mechanischen oder biotechnischen Maßnahmen mit einem zumutbaren Aufwand nicht dauerhaft von den Böschungen entfernen. Bei Einhaltung der festgesetzten Nebenbestimmungen werden die Umweltbelange nicht oder nur am Rande berührt. Eine Ausnahmegenehmigung nach § 12 Absatz 2 PflSchG kann somit erteilt werden, da der angestrebte Zweck vordringlich ist, mit zumutbarem Aufwand auf andere Art nicht erzielt werden kann und überwiegende öffentliche Interessen, insbesondere der Schutz von Tier- und Pflanzenarten, nicht entgegenstehen.
Werden bei der Bekämpfung der verwilderten Reben die Inhalts- und Nebenbestimmungen dieser Ausnahme beachtet, können Beeinträchtigungen von Natura-2000-Gebieten ausgeschlossen werden. Die durch die Maßnahmen entstehenden Eingriffe nach § 14 BNatSchG sind soweit möglich minimiert. Durch die Empfehlung der unmittelbar an die Bekämpfungsmaßnahmen anschließenden Wiederherstellung eines natürlichen, standortgerechten Bewuchses auf offenen Flächen wird zudem ein Ausgleich der Eingriffe, oft auch eine ökologische Verbesserung der Flächen erreicht
Die Ausnahme von den Verboten des § 30 Absatz 1 BNatSchG konnte entsprechend § 30 Absatz 3 BNatSchG erteilt werden, da die von verwilderten Reben befallenen gesetzlich besonders geschützten Biotope durch die Beseitigung der verwilderten Reben unter Berücksichtigung der Nebenbestimmungen nicht dauerhaft beeinträchtigt werden, sondern die Beseitigung sich in der Regel günstig auf diese Biotope auswirken wird.
Die in II. Nummer 5 festgesetzte Meldefrist von 4 Wochen ist nach den §§ 15 und 17 Absatz 4 BNatSchG erforderlich, um der Unteren Naturschutzbehörde die Möglichkeit zu geben, rechtzeitig vor der Durchführung der geplanten Maßnahme insbesondere auf das Vorkommen geschützter Arten auf Bekämpfungsflächen zu reagieren und, falls nötig, mit dem Antragsteller Kontakt aufnehmen zu können.

Der Vorbehalt für weitere Nebenbestimmungen ist insbesondere erforderlich, um weitere, ggf. speziell auf die nach II. Nummer 5 angemeldeten Bekämpfungsflächen bezogene Minimierungsmaßnahmen (§ 15 Absatz 1 BNatSchG) und Maßnahmen für geschützte Arten festlegen zu können.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landratsamt Emmendingen Bahnhofstr. 2-4, 79312 Emmendingen schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben. Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch beim Regierungspräsidium Freiburg, Bissierstr. 7, 79114 Freiburg erhoben wird.

Hinweis:
Verstöße gegen die Bestimmungen dieser Verfügung können als Ordnungswidrigkeiten u. a. nach § 68 Absatz 1 Nummer 7 PflSchG, § 69 Absatz 3 Nummer 2 und 5 BNatSchG und § 69 Absatz 1 Nummer 1 NatSchG verfolgt werden.

Emmendingen, den 25. Juli 2017

gez.

Landrat Hanno Hurth

Aus den Gemeinderatsfraktionen

In jedem Urlaub werden Millionen Deutsche zu Ausländern

Mit diesem Kalenderspruch wünscht die SPD – Stadtratsfraktion allen Einwohnern von Kenzingen eine erholsame Ferienzeit. Wir wünschen allen viele beglückende Begegnungen und Erfahrungen und ein gesundes Wiedersehen nach der Ferienzeit.

Für die SPD – Stadtratsfraktion
Bruno Strobel

RUND UM DIE UHR
Online Anzeige buchen: www.primo-stockach.de
Buchen Sie mit dem Online-Kalkulator bequem Ihre Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt.

Stadtverwaltung / Behörden

Grundsteuer 2017 und Gewerbesteuervorauszahlungen 2017 Zahlungsaufforderung

Wir machen darauf aufmerksam, dass die dritte Rate der Grundsteuer 2017 sowie die dritte Rate der Gewerbesteuervorauszahlungen 2017 am

15. August 2017

zur Zahlung fällig werden.

Bitte überweisen Sie die jeweiligen Forderungen auf eines der Konten der Stadtkasse Kenzingen, sofern Sie nicht am Einzugsverfahren teilnehmen. Barzahlung während der üblichen Dienstzeiten ist im Rathaus, Zimmer Nr. 11, möglich.
Wir bitten um Beachtung des Zahlungstermins, da bei verspäteter Zahlung aufgrund gesetzlicher Regelungen Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

Bitte geben Sie bei Überweisungen das Buchungszeichen an, damit eine schnelle und fehlerfreie Verbuchung möglich ist.

Dilli
Kassenverwalterin

Rathaus Nordweil

In der Zeit vom **7.08 – 25.08.2017** finden keine Sprechstunden des Ortsvorstehers statt.

Die Ortschaftsverwaltung ist jedoch geöffnet.

Kenzingen integriert

Anschlussunterbringung in Kenzingen

Der Arbeitskreis „Wohnraum für Flüchtlinge“ sucht weiterhin dringend Wohnungen für Familien und Einzelpersonen mit Bleiberecht. Einige Familien und Einzelpersonen haben bereits den Weg auf den Arbeitsmarkt geschafft oder stehen kurz davor. Unterstützen Sie die Integration der in Kenzingen lebenden Flüchtlinge, indem Sie für freien Wohnraum eine sinnvolle Nutzung ermöglichen.

Der Arbeitskreis unterstützt Sie bei allen Fragen zur Vermietung. Flüchtlinge, die in privaten Wohnraum umziehen, werden weiterhin von den ehrenamtlichen Helfern des DRK und der Sozialbetreuung begleitet, so dass auch Vermieter einen Ansprechpartner haben.
Bitte richten Sie Ihr Angebot oder Ihre Anfrage gerne per
Email an AK-Wohnraum@Kenzingen.de
oder telefonisch an die
Stadt Kenzingen
Renate Günter-Bächle
Koordination Flüchtlingsangelegenheiten
Tel. 07644 900 134
oder an den
DRK – Ortsverein Kenzingen
Rudi Nadler, Wolfgang Nopper
Tel. 07644 230 (AB)

Impressum:

Herausgeber: Stadt Kenzingen
Verantwortlich für die amtlichen und für die Mitteilungen der Verwaltung und für die Amts- und Sprechtage städt. Einrichtungen:
Matthias Guderjan, Bürgermeister,Tel. 07644/900-100.
Verantwortlich für alle übrigen Bekanntmachungen sind ausschließlich die Auftraggeber.- Redaktionelle Änderungen aus techni-schen Gründen jedoch vorbehalten
Verantwortlich für den Anzeigenteil/ Druck und Verlag:
Primo-Verlagsdruck Anton Stähle e.K., Messkircher Str. 45,
78333 Stockach,Tel.07771/9317-11, Fax07771/9317-40,
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de Internet:www.primo-stockach.de

Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch

am 09.08.2017
zum 70. Geburtstag
Herrn Wolfgang Pieczyk
Hürnheimweg 2

am 10.08.2017
zum 70. Geburtstag
Herrn Wolfgang Bienert
Klostermattenstraße 10 H

am 10.08.2017
zum 95. Geburtstag
Frau Irma Adam
Offenburger Straße 10

am 11.08.2017
zum 85. Geburtstag
Frau Ingeborg Kurpjuweit
Hebelstraße 1

am 12.08.2017
zum 70. Geburtstag
Frau Gerda Henke
Klostergarten 13 D

Die Stadtverwaltung Kenzingen wünscht Ihnen auch im Namen des Gemeinderates auf Ihrem weiteren Lebensweg alles Gute, besonders Gesundheit.

Matthias Guderjan,
Bürgermeister

Mitteilungen des Landratsamtes

Vollsperrung der K 5139 wegen Holzhauerei im Bereich „Kirnhalden“

Die Kreisstraße K 5139 muss im Bereich „Kirnhalden“ wegen notwendiger Hiebsmaßnahmen im angrenzenden Staatswald-Distrikt „Hochwald“ am Dienstag, 08. und Mittwoch, 09. August 2017 tagsüber voll gesperrt werden. Die Sperrung zwischen L 113 (Abzweigung beim Auhof) und L 106 (Abzweigung bei Bleichheim) wird jeweils von 8:00 bis 16:30 Uhr andauern. In dieser Zeit erfolgt eine Umleitung über Bombach-Nordweil-Bleichheim. Das Alten- und Pflegeheim „Kirnhalden“ bleibt von Süden her (L113 beim Auhof) durchgehend anfahrbar. Das Kreisforstamt bittet um Beachtung und um Verständnis für diese Hiebsmaßnahme, die aus Gründen der Verkehrssicherheit erforderlich wird.

Krebsberatung im Kreiskrankenhaus

Die Psychologische Krebsberatungsstelle Freiburg bietet am Donnerstag, 10. August 2017 von 14 bis ca. 16:30 Uhr im Kreiskrankenhaus Emmendingen (Nebengebäude, Veranstaltungsraum U 1) einen Vortrag zum Thema „Krebs ... was nun?“ mit anschließender persönlicher Beratung an. Der Vortrag beschäftigt sich mit den möglichen psychischen Herausforderungen einer Krebsdiagnose und unterschiedlichen Wegen, mit der Belastung umzugehen. Referentin ist die Psychologin Janine Lebrecht. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Oberprechtaler Pfarrgarten öffnet für Besucher

Bei der Aktion „Tag der offenen Gartentür“ ist am Sonntag, 13. August 2017 von 12 bis 17 Uhr der Pfarrgarten in Elzach-Oberprechtal in der Triberger Straße 11 für Besucher geöffnet. Der Pfarrgarten befindet sich an der Straße von Oberprechtal Richtung Schonach beim zweiten Haus rechts nach der Kirche. Er ist als Bauerngarten an der Elz angelegt und wird seit vielen Jahrzehnten ehrenamtlich bewirtschaftet. Derzeit bestellen fünf Gärtnerinnen den Garten in separaten Parzellen, in denen unter anderem Heilkräuter wachsen und Hochbeete angelegt sind. Bei den Wegen wurden alte Baustoffe verwendet.

Schulen und Kinder

Jugendpflege Kenzingen

Ferienspiele 2017 „Aktiv daheim in Kenzingen“ 27.07. – 05.09
Mit täglichen Angeboten bis zum 19.08. und einzelnen Programmpunkten bis zu Ende der Sommerferien.

Das Programm gibt es bei der Jugendpflege oder unter www.kenzingen.de/stadtleben/ferien

In den Sommerferien finden keine regelmäßigen Angebote und Projekte statt. Auf Anfrage können Jugendraum oder Musikraum geöffnet werden.

Im September geht es weiter mit Offener Tür, Graffitiworkshop, Musikwerkstatt und vielleicht neuen Angeboten!

Für das Projekt Bahnhofsunterführung suchen wir weiterhin Jugendliche, die mithelfen wollen die Unterführung zu verschönern (mit Graffiti und Malen)

Für das neue Schuljahr suchen wir Kinder / Jugendliche die Musik machen und dies gerne bei einem kleinen Auftritt zeigen wollen!

Info:
Christoph Meybrunn Jugendpflege und Schulsozialarbeit
Büro im OG vom Kinderhaus (Eingang Grundschulbetreuung)
Mobil: 0160 9780 2119 (auch WhatsApp)
Mail: jugendpflege.kenzingen@t-online.de

Gymnasium Kenzingen

Bei der Schulversammlung des Gymnasiums Kenzingen, die am letzten Schultag stattfand, wurden zahlreiche Schüler ausgezeichnet und Lehrer verabschiedet, die die

Schule verlassen.
Nach einer musikalischen Eröffnung wurde zunächst eine über zwanzigköpfige Schülergruppe der Jahrgangsstufe 11 ausgezeichnet. Unter der Leitung von der Deutsch- und Biologielehrerin Simone Biehler war jede Schülerin und jeder Schüler dieser Gruppe in der Grundschule Kenzingen tätig, um Grundschüler gezielt unterstützen und fördern zu können. Für das große Engagement der Schüler bedankte sich Birgit Beck, Schulleiterin der Grundschule, persönlich. Katharina Bernhardt erhielt eine Auszeichnung von Schulleiter Heribert Hertramph, weil sie ihre Ausbildung als Schülermentorin im Gerätturnen erfolgreich bestanden hatte. Gratuliert wurde ebenfalls den drei Kenzinger Gymnasiasten, die beim Geographiequiz am besten abgeschnitten haben. Pirmin Mutschler erzielte hierbei die beste Leistung.
Verabschiedet wurde neben Helma Herkenrath, die ein Freistellungsjahr wahrnimmt, auch **Cornelia Wetzel, die** 10 Jahre am Kenzinger Gymnasium die Fächer Bildende Kunst und Französisch unterrichtete. Viele Schülerinnen und Schüler begeisterte sie künstlerisch und begleitete sie dann in 4-stündigen Kursen erfolgreich durch die fachpraktischen und theoretischen Abiturprüfungen. Etliche Ausstellungen von Schülerarbeiten und die Teilnahme an Wettbewerben ergänzten ihr Wirken an der Schule. Engagiert nahm sie die Fachbetreuung der Bildenden Kunst wahr und war an verschiedenen Projekten beteiligt: u. a. am Erstellen des Jahrbuches, an Offenen Bühnen und am Comeniusprojekt. In einer kurzen Abschiedsrede appellierte sie an alle Schüler und Lehrer, die wertvolle Zeit, die sie auch zukünftig zusammen verbringen werden, so gut wie möglich zu nutzen.

In den wohlverdienten Ruhestand verabschiedete Schulleiter Heribert Hertramph Otmar Wagner. Seine Unterrichtstätigkeit in seinen Fächern Deutsch und Sport am Gymnasium Kenzingen begann mit dem 01.08.1995. In dem für ihn immer wichtigen Fachunterricht begleitete er viele Schülerinnen und Schüler erfolgreich und führte sie

sicher zur Abiturprüfung.
Seit dem Jahr 2000 gestaltete Otmar Wagner als Abteilungsleiter und Mitglied der erweiterten Schulleitung das Gymnasium Kenzingen nachhaltig mit. Sein Zuständigkeitsbereich war dabei vor allem die Koordinierung der Fachbereiche Kunst, Musik und Sport. In etlichen fachpraktischen Prüfungen war er vom Regierungspräsidium als Prüfungsvorsitzender im Sportabitur überregional eingesetzt. Eine Vielzahl von Schülerinnen und Schülern führte er kompetent und erfolgreich zum Abitur.
In seiner Funktion als Abteilungsleiter übernahm er vielfältige Aufgaben: die Organisation von Sportveranstaltungen wie dem Schwimm-Sport-Tag und
dem jährlich stattfindenden Sport-Spieltag der Unterstufe, die Verkehrssicherheit, die Schülerbeförderung und die Durchführung des Informationsabends für die Grundschüler der vierten Klasse.
Mit sportlichen Darbietungen und einem tosenden Applaus wurde er auch von den Schülerinnen und Schülern in den Ruhestand verabschiedet.

Emil Dörle-Schule Herbolzheim verabschiedet seine Pensionäre

Verdiente und beliebte Lehrer sagten Adieu: Die Emil Dörle Schule Herbolzheim verabschiedete am letzten Schultag fünf Lehrkräfte in den wohlverdienten Ruhestand. Schulleiter Wolfgang Schmitt und seine Konrektoren Birgit Andräß und Stephan Seizinger bedankten sich im Namen des Landes und des Lehrerkollegiums für die engagierte Arbeit. Für Wolfgang Schmitt war es die letzte Verabschiedung von Pensionären, in seiner Funktion als Schulleiter. Der Pädagoge verlässt die Herbolzheimer Bildungseinrichtung und tritt am 11. September seinen Dienst als Schulrat am Schulamt in Freiburg an.
Der Abschied fiel also nicht leicht. Unter den Ruheständlern waren auch einige Kollegen, die seit mehr als zwei Jahrzehnten an der Emil Dörle-Schule ihren Dienst verrichteten. Edeltraud Meissler unterrichtete seit 1977 an der Herbolzheimer Bildungseinrichtung. Zahlreichen Schülern hat sie Mathematik beigebracht. Auch das Kollegium konnte sich auf die engagierte Pädagogin verlassen. „Wenn wir dich brauchten warst du da" betonte Schulleiter Wolfgang Schmitt. Edeltraud Meissler zeigte sich als Stundenplanerin für einen reibungslosen Unterrichtsbetrieb verantwortlich. „Du warst stets loyal, positiv denkend, freundlich und die Helferin in jeder Situation" lobte der Schulleiter. Seit 1981 unterrichtete Marie-Theres Eustermann an der Schule. Besonders im Bereich Sport sowie dem Fach Mensch und Umwelt setzte sich die beliebte Fachoberlehrerin zum Wohle ihrer Schüler ein. „Sie machte zahlreiche Fortbildungen, war ein guter Ratgeber und engagierte sich mit großer Freude im Organisationsteam der Bundesjugendspiele" berichtete Schmitt. Eine Lücke im Kollegium hinterlässt auch Petra Dold. Sie unterrichtete seit 1988 an der Emil Dörle-Schule. Ihr Steckenpferd war das Fach Deutsch. Neben ihrem Dienst an der Schule engagierte sich die Pädagogin deshalb auch in der Lehrerausbildung und lehrte Lehramtsanwärter am Staatlichen Seminar in Freiburg. „Auf dich konnten wir in Notsituationen immer bauen, wenn ich eine Frage hatte hast du ja gesagt und das Problem war gelöst" erinnerte sich Schmitt. Verlassen konnte man sich auch auf Inge Großmann. „Als Sicherheitsbeauftragte hatte sie stets den Durchblick ebenso wie in allen Fragen im Bereich Naturwissenschaften" hob der Schulleiter hervor. Außerdem war sie seit 2008 auch als Ersthelferin im Einsatz und zur Stelle, wenn sie gebraucht wurde. Zur Stelle war auch Herbert Kärtge, der seit 2000 als Lehrer an der Emil Dörle-Schule seinen Dienst verrichtete. „Er hält die Werte heute noch hoch" lobte Schmitt. Herbert Kärtge sei ein ruhiger Mensch mit einer ruhigen Körperhaltung, der viel Wissen hat und es den Schülern mit Freude vermitteln konnte, so der Schulleiter. Viel Engagement zeigte der Pensionär auch im DaZ-Zentrum, wo er jungen Menschen Deutsch lehrte. Der offizielle Abschied vom scheidenden Schulleiter Wolfgang Schmitt findet im neuen Schuljahr statt. Bis zur Neubesetzung der Stelle ist Birgit Andräß die kommissarische Schulleiterin, Stephan Seizinger ihr Stellvertreter.

Zum Bildungsaufstieg ans BSZ Waldkirch

Die Beruflichen Schulen des Landes weisen ein breitgefächertes Bildungsangebot auf, das insbesondere Abgängern von Haupt- und Realschulen vielfältige berufsorientierte Qualifizierungsmöglichkeiten eröffnet.

Eine solche Bildungseinrichtung ist auch das Berufliche Schulzentrum Waldkirch (BSZ). „Kein Abschluss ohne Anschluss" lautet eines der Mottos der Kreisberufsschule. In der Tat können Hauptschüler die BSZ-Wirtschaftsschule besuchen und dort in zwei Jahren die Mittlere Reife erwerben. Anschließend besteht die Möglichkeit, in weiteren zwei Jahren in einer der drei Berufskollegsparten die Fachhochschulreife zu erlangen. Wem dieser Bildungsaufstieg nicht genügt, der kann direkt daran anknüpfend sich für die Wirtschaftsoberschule anmelden und nach zwei Jahren (bei besonderen Leistungen auch bereits nach einem Jahr) die Abiturprüfung ablegen.
Alternativ kann nach der Mittleren Reife auch eines der beiden Beruflichen Gymnasien besucht werden, das den erfolgswilligen Jugendlichen in drei Jahren zum Vollabitur führt.

Unter den zahlreichen Absolventen, die jetzt am BSZ einen Schulabschluss erreicht haben, finden sich auch drei Schülerinnen und Schüler aus Kenzingen:

Am **Wirtschaftsgymnasium** konnte Benedikt Jägle das begehrte Abiturzeugnis (Allgemeine Hochschulreife) entgegennehmen.

An der **Wirtschaftsoberschule,** die Mittlere Reife-Absolventen mit Berufsausbildung oder einem kaufmännischen Berufskolleg2-Abschluss zum Abitur führt, hat David Ritter die Reifeprüfung abgelegt.

Das **Berufskolleg (BK II),** das auf dem mittleren Bildungsabschluss aufbaut und bis zur Fachhochschulreife führt, schloss Sophia Bührer aus Kenzingen erfolgreich ab.

Am BSZ haben jetzt rund 400 Jugendliche weiterqualifizierende Schulabschlüsse erreicht. 213 davon erwarben eine Studienberechtigung, entweder das Abitur, das zu einem beliebigen Studium an einer Universität berechtigt oder die Fachhochschulreife („Fachabitur"), die den Zugang zu den Fachhochschulen eröffnet. Fast alle Waldkircher Schulabsolventen sind mit Lehrstellen oder mit weiterführenden Schulplätzen versorgt oder haben sich an einer Hochschule eingeschrieben.

Erfolgreiche Abschlüsse an der Carl-Helbing-Schule

„Tage des Abschieds" unter diesem Motto standen die letzten beiden Wochen an der Carl-Helbing-Schule Kaufmännische Schulen in Emmendingen. Vier Bildungsgänge machten ihre Abschlussprüfungen und wurden verabschiedet. Insgesamt legten 235 Schülerinnen und Schüler ihre Prüfungrn erfolgreich ab und erhielten damit unterschiedliche Schulabschlüsse. Einige von ihnen erreichten einen Notendurchschnitt unter 2,0 und erhielten deshalb einen Preis.

Die größte Gruppe waren die Absolventinnen und Absolventen der kaufmännischen Berufsschule. 122 waren in den Berufen Kaufleute für Groß- und Außenhandel, im Einzelhandel, Verkäufer/-in, Industriekaufleute, Gesundheitskaufleute, Sport- und Fitnesskaufleute. Sie haben den schulischen Teil ihrer Berufsabschlussprüfung absolviert. Nach der mündlichen Prüfung vor der IHK sind sie ausgebildete Kaufleute in ihren jeweiligen Berufen. In einer kleinen Feierstunde betonte die Schulleiterin Ulrike Börnsen in ihrer Ansprache, dass zwar die Schulzeit zu Ende gehe, das Lernen aber bleibe. „Sie haben sich mit ihren Abschlüssen eine gute Ausgangsposition für Ihre weitere Ausbildung geschaffen." Gleichzeitig ermunterte Frau Börnsen, ein weites Interessenspektrum zu behalten, neugierig zu bleiben und

bereit zu sein, auch Aufgaben zu übernehmen, die völlig außerhalb ihrer bisherigen Erfahrungsbasis lägen. Dies würde sie im Beruf erfolgreich sein lassen.

32 Schülerinnen und Schüler der zweijährigen Berufsfachschule erhielten die Fachschulreife und damit einen mittleren Bildungsabschluss.
Die Fachhochschulreife und damit den zweit höchsten Schulabschluss der Bundesrepublik Deutschland erreichten 27 Absolventinnen und Absolventen, von denen Annabell Jahnz und Leonie Lützener einen Preis bekamen. Zudem erlangte Leonie Lützener den schulischen Berufsabschluss „Staatlich geprüfte Wirtschaftsassistentin", mit dem sie an der Wirtschaftsoberschule das Abitur erlangen kann.

Die jeweils Jahrgangsbesten erhielten vom Förderverein der Schule den Carl-Helbing-Preis. Ihn überreichte jeweils Andreas Maier als Vorsitzender des Vereins. Den Carl-Helbing-Preis erhielt bei der Berufsschule Pascal Kätterer (Industriekaufmann) und beim Kaufmännischen Berufskolleg II (Fachhochschulreife) Annabell Jahnz.

Zudem erlangten 52 Abiturientinnen und Abiturienten die allgemeine Hochschulreife. Zusammen mit ihren Eltern, Verwandten, Freunden und Lehrkräften konnten strahlende Abiturientinnen und Abiturienten der Carl-Helbing-Schule kürzlich den erfolgreichen Abschluss ihrer schulischen Laufbahn genießen. Die abendfüllende Feier im Bürgerhaus im Seepark in Freiburg wurde von Maximilian Müller-Bütow moderiert.

In ihrer Rede beglückwünschte Schulleiterin Ulrike Börnsen die 52 Abiturientinnen und Abiturienten zu ihrer bestandenen Prüfung. Es sei ein einmaliges Erlebnis in ihrem Leben, das sich nicht wiederholen lasse. Die schönsten Augenblicke für sie als Schulleiterin seien die Augenblicke, in den Schülerinnen und Schüler im Einklang mit sich selbst seien, wie beim Bestehen des Abiturs. Sie wünschte ihnen noch viele so besondere Augenblicke.

13 Schülerinnen und Schüler hatten herausragende Leistungen erzielt und konnten von der Schulleiterin Börnsen und dem Abteilungsleiter des Wirtschaftsgymnasiums Thomas Fechner mit Buchpreisen ausgezeichnet werden. Als „Star des Abends" erwies sich dabei Gianna Seeger aus Emmendingen, die neben dem Carl-Helbing-Preis als beste Abiturientien mit einem Notendurchschnitt von 1,0 auch den Preis der Deutschen Physikalischen Gesellschaft und den Schulpreis ‚Ökonomie' vom Verband der Metall- und Elektroindustrie Baden Württemberg e. V. als Anerkennung für herausragende Leistungen im Fach Wirtschaft. Andreas Maier, als Vorsitzender des Vereins der Freunde der Carl-Helbing-Schule, überreichte ihr den Carl-Helbing-Preis. Den Scheffelpreis der Literarischen Gesellschaft für besondere Leistungen im Fach Deutsch erhielt allerdings Leo Boquoi-Kipping.
Die Überreichung der Abiturzeugnisse im Anschluss daran war ein unbestrittener Höhepunkt des Abends und wurde von zahlreichen Kameras festgehalten.

Die Preisträgerinnen und Preisträger der Kaufmännischen Berufsschule:
Industrie: Nadja Fink, Tobias Henfler, Alina Höhne, Pascal Kätterer, Saskia Ketterer, Luisa Lautenschlager, Rosa Wagner, Maximilian Weißhaar,

Verkäufer: Jennifer Brotz

Einzelhändler: Katharina Gretenhard, Sascha Lehmann

Kauffrau für Groß- und Außenhandel: Milena Ernst

Sport- Fitness: Bianca Riemann, Daniel Donnerstag

Gesundheit: Maike Ade, Thalea Heitz, Sophia Lang, Lina Wiesler, Matthias Scherrer, Adelheid Zehnle-Bächle

Die Preisträgerinnen des Kaufmännischen Berufskolleg II, die die Fachhochschulreife erlangten:
Annabell Jahnz und Leonie Lützener

Die Preisträgerinnen und Preisträger des Wirtschaftsgymnasiums, die die allgemeine Hochschulreife erlangten:

Emmendingen, Seeger, Gianna,Note 1,0
Endingen am Kaiserstuhl, Kern, Simon, Note 1,4
Sexau, Kane, Fatou, Note 1,5
Emmendingen, Schwörer, Sebastian, Note 1,5
Emmendingen, Boquoi-Kipping, Leo, Note 1,6
Emmendingen, Rieth, Jenny, Note 1,6
Endingen am Kaiserstuhl, Knaack, Steven, Note 1,7
Endingen am Kaiserstuhl, Ramhofer, Mario, Note 1,7
Teningen, Wehrle, Sascha, Note 1,7
Kenzingen, Holzer, Tobias, Note 1,8
Teningen, Jörger, Jule, Note 1,8
Bahlingen, Zapf, Marius, Note 1,8
Emmendingen, Eggert, Noah, Note 1,9

Workshop für Existenzgründer

Verständlicher und kompakter Überblick zur Selbstständigkeit
Der Weg in die Selbstständigkeit ist für viele Beschäftigte eine interessante Alternative zum Alltag als Arbeitnehmer. Ist der Mut, diesen Schritt zu wagen, auch groß, so fehlt doch manchmal das nötige Know-how. Dieses Wissen bietet der Workshop für Existenzgründer der IHK Südlicher Oberrhein am Freitag, 4. August, in Lahr.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen die wichtigsten Fragen, die sich potenzielle Existenzgründer stellen sollten: Was muss ich wann, warum und wie tun? Von Bedeutung ist nicht nur das Geschäftsmodell, sondern auch die Persönlichkeit des Gründers. Betriebswirt und Business-Analyst Nikolaas Döbel aus Freiburg gibt Tipps zu den Themen Marketing, Fördermöglichkeiten, Rentabilität sowie zu rechtlichen und steuerlichen Aspekten. Überdies nennt er Beispiele aus der Gründungspraxis. In kompakten Beiträgen informiert der Experte über Chancen und Risiken der Unternehmensgründung. Zudem haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Ziel des Workshops ist es, einen verständlichen und kompakten Überblick über wichtige Belange und Fragen zu geben, die auf dem Weg in die Selbstständigkeit zu berücksichtigen sind. Die Veranstalter möchten Denkanstöße geben sowie auf Risiken und Chancen aufmerksam machen, damit der Gründer den nötigen Handlungsbedarf einschätzen kann und schließlich zu einer erfolgreichen Gründung gelangt oder im Vorfeld entscheidet, dass das Gründungsvorhaben nichts für ihn ist.

Die Veranstaltung findet am Freitag, 4. August, von 8:15 bis 17 Uhr in den Räumen der IHK Südlicher Oberrhein, Lotzbeckstraße 31, in Lahr statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 50 Euro. Um eine Online-Anmeldung über die Homepage der IHK (www.suedlicher-oberrhein.ihk.de) wird gebeten. Fragen zum Termin beantwortet Nicole Kintzinger von der IHK Südlicher Oberrhein, Telefon 0761-3858-145, E-Mail nicole.kintzinger@freiburg.ihk.de.

IHK Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein

Technische Betriebswirte

Die Lehrgänge zum „Technischen Betriebswirt IHK" starten am IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein am Standort Offenburg am 6. September sowie am Standort in Freiburg am 4. Oktober 2017.

Die berufsbegleitende Weiterbildung wendet sich an Industriemeister, Technische Fachwirte, Medienfachwirte, staatlich geprüfte Techniker und Ingenieure.

Technische Betriebswirte übernehmen Führungsaufgaben an der Schnittstelle von Technik und Betriebswirtschaft. Der Lehrgang vermittelt die Grundlagen wirtschaftlichen Handelns, Einsicht in betriebliche Abläufe, Management und Führungskompetenzen. Die Teilnehmer erwerben Kenntnisse und Fertigkeiten für eine selbständige Leitung von Abteilungen und Betrieben.

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-Bildungs-Zentrum Südlicher Oberrhein, 0761/2026-0 und 0781/9203-0, e-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de. Lehrgänge weiterer Bildungsdienstleister unter www.wis.ihk.de

Einjähriges Berufskolleg zur Erlangung der Fachhochschulreife (1BKFH) in Lahr

Jungen Menschen mit mittlerem Bildungsabschluss und abgeschlossener gewerblicher Berufsausbildung bieten wir an, in nur einem Jahr die **Fachhochschulreife** zu erwerben.
Der Unterricht in dieser **Vollzeitschulart mit ca. 30 Wochenstunden** dauert ein Jahr und endet mit der **Prüfung der Fachhochschulreife**. **Schulbeginn ist am 11. September 2017.**
Am Mittwoch **09. August 2017 f**indet im Hauptgebäude in der Tramplerstr. 80 ein Informationsabend statt. Beginn ist um **18:00Uhr** in **Raum 131.**
Weitere Informationen erhalten Sie bei der Gewerblichen Schule Lahr, Tramplerstraße 80, 77933 Lahr, Tel. 07821-9046-0 oder 9046-122 bzw. www.gs-lahr.de

vhs Volkshochschule Nördlicher Breisgau

Gartenpflege im Sommer, 11424/171
Praxiskurs
Herbolzheim-Bleichheim, Herrenmühle, Schlossplatz 2, Garten von Herrn Haas,
Mi., 02.08.2017, 17:00–20:00 Uhr.

Intensivkurs Ballett, 25107/171
für Anfänger mit Vorkenntnissen/Wiedereinsteiger
Emmendingen, Musikschule, Am Gaswerk 5,), Mo., 14.08.2017, Beginn: 18:30–20:00 Uhr

Manege frei für alle jungen Artisten, 25910/171
für Kinder von 8 - 12 Jahren
Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Beginn: Mo., 04.09.2017, 10:00 –14:00 Uhr

Hatha-Yoga, 31116M
Anfänger & Fortgeschrittene
Teningen, Karuna-Zentrum, Blochmattenstr. 5, Raum, 13-mal montags, 19:00–20:30 Uhr, Beginn: 11.09.2017.

Topfit im Alter 60 plus, 32002
Funktionelle Gymnastik zur Prävention von Osteoporose
Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstr. 3, 15-mal dienstags, 10:30–11:30 Uhr, Beginn: 12.09.2017.

Rückbildungsgymnastik nach der Schwangerschaft, 32090
Bahlingen, Kindergarten „Mühlenmatten", 8-mal dienstags,
18:30–19:45 Uhr, Beginn: 12.09.2017.

Kirchen & Religionsgemeinschaften

Ökumene

Ökumenischer Krankenhausbesuchsdienst
Frau Andrea Greinwald,
Tel. 07644-930449
Ökumenischer Pflegeheimbesuchsdienst
Frau Gertrud Zier, Tel. 07644-71 44

Evang. Kirchengemeinde Kenzingen

Offenburger Str. 21, 79341 Kenzingen
Telefon 07644-277, Fax 07644-69 44
E-Mail: Evang.Kirche.Kenzingen@t-online.de
Internet: www.Evangelische-Kirchengemeinde-Kenzingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Di., Mi, Fr 10.00 bis 12.00 Uhr
Do. 17.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag, 06.08.2017
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. H.-Hch. Schneider) mit Feier des Abendmahls. Orgel: Andrea Krumm

Sonntag, 13.08.2017
10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Johannes Narr.
Orgel: Andrea Krumm

„Offene Kirche"
Dank der Unterstützung des Alten- und Pflegeheimes der Arbeiterwohlfahrt ist unsere Kirche werktags in der Zeit von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr durchgehend geöffnet. Wir laden herzlich dazu ein, den Raum der Kirche immer wieder einmal zur persönlichen Besinnung zu nutzen. Ein behindertengerechter Zugang zur Kirche ist durch den Kreuzgang der AWO möglich. Bitte nutzen Sie diesen Eingang auch, falls die Kirche verschlossen ist

Katholische Kirchengemeinde Kenzingen

Pastoralteam:
Pfarrer Klaus Fehrenbach,
Tel. 07644-9226925,
mail: pfr.fehrenbach@kath-kenzingen.de
Gemeindereferentin Regina Eppler,
07644-9226915,
mail: eppler@kath-kenzingen.de

Website kath-kenzingen.de

Pfarrbüros:
Kenzingen St. Laurentius
Annette Wild
Tel. 07644-9226911, FAX 922 6926
Kirchplatz 16
Mo. und Fr. 10:00 – 12:00 Uhr,
Mo. bis Do. 15:00 – 17:00 Uhr
e-mail: kenzingen@kath-kenzingen.de

Bombach St. Sebastian
Bettina Götz,
Tel. 07644-1344,
e-mail: bombach@kath-kenzingen.de
Kirchstraße 12
Do. 15:00 – 17:30 Uhr und nach Vereinbarung

Hecklingen St. Andreas
Annette Wild,
Tel. 07644-344,
e-mail: hecklingen@kath-kenzingen.de
Dorfstraße 3
Di. 10:00 bis 12:00 Uhr und
Fr. 14:00 bis 16:00 Uhr

Nordweil St. Barbara
Silvia Blattmann,
Tel./FAX 07644-8455,
e-mail: nordweil@kath-kenzingen.de
Am Kirchberg 6
Do. 15:00 – 18:30 Uhr

Gottesdienste der Kirchengemeinde Kenzingen vom 5. bis 13. August 2017

Samstag, 05.08.2017
Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore, Rom
Nordweil 19:00 Hl. Messe im Gedenken an Maria und Bernhard Frank, Walburga Heggli, Paula Bosch und Angehörige / Eheleute Fridolin und Barbara Herr, Angehörige, Nachbarn und Freunde / Stefan Vetter / Marie und Viktor Götz und Angehörige / in einem Anliegen (zur Mutter Gottes von der immerwährenden Hilfe) / Karl und Maria Götz und Angehörige

Sonntag, 06.08.2017, Verklärung des Herrn
Kenzingen 08:30 Hl. Messe
19:00 Rosenkranz
Bombach10:00 Hl. Messe **zum Weinfest für die Pfarrgemeinden**
auf dem Festplatz
Hecklingen 18:30 Rosenkranz für geistliche Berufe **im Andreasheim**
Nordweil 19:00 Rosenkranz

Montag, 07.08.2017
Hl. Xystus II., Papst und Gefährten, Märtyrer
Kenzingen 18:30 Spitalkapelle: Rosenkranz für Geistliche Berufe

Dienstag, 08.08.2017
Hl. Dominikus, Priester, Ordensgründer
Kenzingen 10:30 Kapelle im Kreisseniorenzentrum St. Maximilian Kolbe: Hl. Messe im Gedenken an (1. Opfer) Hedwig Rizzotto

Mittwoch, 09.08.2017,
Hl. Teresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)
Nordweil 18:30 Rosenkranz
19:00 Hl. Messe

Donnerstag, 10.08.2017
Hl. Laurentius, Diakon, Märtyrer
Bombach18:30 Rosenkranz
19:00 Hl. Messe

Freitag, 11.08.2017
Hl. Klara von Assisi, Jungfrau
Hecklingen 18:30 Rosenkranz **im Andreasheim**
19:00 Hl. Messe im Gedenken an Paula und Silvester Mayer und Angehörige / Rosa Fort-

wängler und Angehörige / Theresia und Karl Schott und Sohn Manfred / Sofie und Eugen Herr und Sohn Walter / in einem Anliegen (zur Mutter Gottes von der immerwährenden Hilfe / zu Ehren des hl. Judas Thaddäus)
im Andreasheim

Samstag, 12.08.2017
Sel. Karl Leisner, Priester, Märtyrer
Hecklingen 19:00 Hl. Messe im Gedenken an (Jahrtag) Hildegard Römer und Angehörige / Emil und Karoline Emhardt und Angehörige
im Andreasheim

Sonntag, 13.08.2017
19. Sonntag im Jahreskreis
Kenzingen 19:00 Rosenkranz
Bombach08:30 Hl. Messe im Gedenken an Anna und Robert Meier / Ernst Hölle und verstorbene Angehörige
Hecklingen 18:30 Rosenkranz **im Andreasheim**
Nordweil 10:00 Hl. Messe für die Pfarrgemeinden
11:15 **Taufe** von Hanna Maria und Paul Rüdiger Schätzle
19:00 Rosenkranz

Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet täglich um 16:00 Uhr im Kreisseniorenzentrum St. Maximilian Kolbe in Kenzingen

Die Chöre der Seelsorgeeinheit proben:
Kirchenchor Kenzingen
Di 20:00 Uhr, Gemeindehaus Kenzingen,
zur Zeit Sommerpause, 1. Probe 05.09.2017

Kirchenchor Hecklingen
Mi 20:00 Uhr, Andreasheim,
Vorstand: G. Hirschbolz, Tel. 8916

Projektchor Con-Tak
Mo: 19.15 bis 20:45 i. d. R. 14-tägig im kath. Gemeindehaus Kenzingen:
zur Zeit Sommerpause, nächste Probe 04.09.2017
Kontakt: Andrea Maihöfer-Stemann,
Mail amstemann1@freenet.de

Sänger/innen sind in allen Chören jederzeit herzlich willkommen.

Urlaubszeit in der Kirchengemeinde:
Das Pfarrbüro Bombach und Nordweil ist von Montag 31.07.17 bis Freitag 18.08.17 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte ans Pfarrbüro Kenzingen.

Bücherei St. Andreas Hecklingen
Wir haben Bücher für alle Altersgruppen und freuen uns auch in den „kleinen" Ferien donnerstags von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr über Groß und Klein im Andreasheim Hecklingen.
Die Bibliothekarinnen Johanna Burkhart, Antje Knapp-Striegel und Csilla Schneider, Sabine Jörger

Evangelische Kirchengemeinden im Bleichtal

Sie sind herzlich eingeladen zu folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen:

Sonntag, 06. August 2017
9.30 Uhr Wagenstadt Gottesdienst mit 2 Taufen, Pfr. B. Jenne

Mitteilungen
Tutschfelden:
Kirchenchorprobe
In der Ferienzeit findet keine Probe statt. Allen einen schönen Urlaub und gute Erholung.

Reinigungskraft gesucht!
Die Kirchengemeinde Tutschfelden sucht eine Reinigungskraft für ca. 4-6 Stunden monatlich für das sauer halten der Kirche. Frei Zeiteinteilung. Die Bezahlung richtet sich nach Tarif für geringfügige Beschäftigung.
Wer hat Zeit und Lust ? Bitte melden Sie sich auf dem Pfarramt, Tel. 07643/6261 oder bei Elfriede Adler, Tel. 0743/1762

Wagenstadt
Jetzt geht`s ans Eingemachte
Auch in diesem Jahr möchten wir „Ein- und Selbstgemachtes" zu Gunsten unserer Kirchengemeinde verkaufen. Dazu benötigen wir Spenden aller Art in Gläsern und Flaschen: Marmelade, Gelee, Sirup, Likör, Chutney, Süßes und Saures, Gebasteltes, Genähtes, Gestricktes ....
Wir würden uns freuen, wenn Sie mitmachen würden!
Denken Sie beim Ein und Selbermachen an Ihre Kirchengemeinde!
Und wie läuft das jetzt ab?
Die Schätze aus Küche und Hobbykeller können Sie jederzeit ei uns abgeben, entweder in der Kirche oder beim Kirchengemeinderat.
Gläser und Flaschen müssen ein Etikett haben und beschriftet sein. Das war`s schon.
Wir hoffen auf Ihre Mithilfe, so dass wir eine reiche Auswahl beim Verkauf anbieten können.

Elvis-Fans aufgepasst!
am **16. August** jährt sich zum 40sten Male der Todestag von **Elvis Presley**
Viele kennen ihn nur als den King of Rock`n Roll, aber er war auch ein begnadeter Gospel-Interpret.
Aus diesem Anlass werden wir im August eine oder mehrere Aktionen mit Elvis-Gospel-Songs starten. Nähere Informationen folgen im kommenden Amtsblatt. Seien Sie gespannt!!

Broggingen
Mittwoch, 09. August 20.00 Uhr Bibelstunde mit Erwin Kramel

Kontakt
Pfarramtssekretärin Bernhilde Herlan treffen Sie Dienstag und Donnerstag von 9-12 Uhr im Pfarramt an.

„Oase"

Freie Christen Kenzingen
Gartenstraße 1
79341 Kenzingen
Tel. 07644/8966

Wir laden herzlich ein:
Sonntag:
10:00 Uhr Gottesdienst

Dienstag:
19:00 Uhr Bibelgespräch - Glaubensgrundkurs

Jeden letzten **Freitag** im Monat:
19:00 Uhr Gebetsabend

„Der HERR ist gütig gegen die, welche auf ihn hoffen, gegen die Seele, die nach ihm sucht."
Die Bibel (Klagelieder Jeremias 3, 25)

Jehovas Zeugen

Versammlung Kenzingen
Holderackerstr. 7, 79346 Endingen
Telefon (07644) 926 50 77

Freitag 04.08. bis Sonntag, 06.08.2017
Regionaler Kongress in Friedrichshafen, Messegelände
Thema: „Gib nicht auf!"
Mittwoch, 19.00 - 20.45 Uhr
Zusammenkunft unter der Woche

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich.
Interessierte Personen sind jederzeit willkommen!
Internet: jw.org

Neuapostolische Kirche

Herbolzheim, Steigstraße

Sonntag, 06.08.2017
09.30 Uhr Gottesdienst

Montag, 07.08.2017
20.00 Uhr Besprechung TuA-Beauftragte

Mittwoch, 09.08.07.2017
20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 13.08.2017
09.30 Uhr Gottesdienst

Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen sind interessierte Mitbürger/innen jederzeit herzlich willkommen.

Nähere Informationen erhalten Sie gerne auch beim Gemeindevorsteher H. Kussin,
Tel. 07643 / 86 88 oder im Internet:
www.nak-sued.de bzw.
www.nak-freiburg-offenburg.de

Treffpunkte

Oberrheinische Narrenschau Kenzingen

Das Fasnetsmuseum des Verbandes Oberrheinischer Narrenzünfte

Die Oberrheinische Narrenschau in Kenzingen vermittelt einen lebendigen Eindruck der alemannischen Fasnet und verbreitet so das ganze Jahr über Fasnetsstimmung.
Über 300 Narrengruppen aus dem Gebiet Ober- und Hochhrein in fantasievollem Häs und kunstvoll geschnitzten Holzlarven, in Gruppen nach Vogteien zusammengestellt, verdeutlichen dem Besucher die Vielfalt alemannischen Fasnetbrauchtums. Im Museumsshop besteht die Möglichkeit kleine Andenken wie Mäskchen, Wappengläser, Bücher und vieles mehr rund um die Fasnet zu erwerben.

Gerne erhalten Sie auf Wunsch eine Führung durch die Narrenschau, in der Ihnen die Geschichte der alemannischen Fasnet durch unsere kundigen Museumsführer und Museumsführerinnen näher gebracht wird. Dieses Angebot kann auch außerhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

Das museumseigene Hockstübchen bietet Platz für bis zu 35 Personen und kann für private Veranstaltungen, wie z.B. Familienfeiern oder Jahrgangstreffen, angemietet werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Unsere Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und an Feiertagen
14:00 bis 17:00 Uhr
(im Dezember ist das Museum nur für Gruppen geöffnet)

Sie möchten eine Führung oder unser Hockstübchen mieten?
Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail

Tel.: 07644 900-113
E-mail: post@kenzingen.de

Versehrten-Behinderten-Sportgruppe

Die Radwandergruppe startet jeden Dienstag um **17.00 Uhr** an der Alten Halle. Wir kegeln jeden zweiten Mittwoch um 19 Uhr und schwimmen immer samstags um 8 Uhr. Nähere Auskünfte erteilt gerne Josef Berblinger unter 07644-7256.

Parkinson-Selbsthilfegruppe

Die Parkinson-Selbsthilfegruppe trifft sich immer am 3. Freitag im Monat um 15.00 Uhr im großen Saal des Kreisseniorenzentrums, Offenburger Straße 10.
Neue Teilnehmer sind immer willkommen.
Auskunft Willi Temmer Tel.076441420
eM temmerw@gmail.com

TTSV Kenzingen

Koronarsportabteilung
Die Übungsabende für Herzkranke finden wöchentlich jeweils dienstags in der Schulbuckhalle in Bombach statt.
Für die Gruppe 1 ist die Übungszeit von 17.45 bis 18.45 Uhr,
für die Gruppe 2 von 19.00 bis 20.00 Uhr.
Ansprechpartner sind:
Übungsleiter:
Michael Bradatsch, Telefon 7329
Abteilungsleiter:
Werner Schäfer, Telefon 4603

Abteilung Tischtennis
Trainingszeiten:
Städt. Turn- und Festhalle (Alte Halle)
Dienstag 17:00 -18:30 Uhr Schülertraining
Dienstag 18:30-20:00 Uhr Jugendtraining
Dienstag an 20:00 Uhr Training der Herren
Mittwoch 17:00-18:30 Uhr Schülertraining
Mittwoch 18:30-20:00 Uhr Jugendtraining
Mittwoch ab 20:00 Uhr Training für Erwachsene
Donnerstag 17:15-18:30 Uhr Anfängertraining für Kinder von 6-10 Jahren

Lauf-, Walking-, Nordic-Walking-Treff Kenzingen

Mittwoch **18.00 Uhr,** Samstag 16.00 Uhr
Waldparkplatz „Nestbruch"
Info erteilt:
Albert Wisser, Telefon 07644-1483

Philippinischer Kampfsportverein Kenzingen

Arnis Trainingszeiten
Montag: 19:00 bis 21:00
Nordweil Herrenberghalle
Freitag: 19:00 bis 21:00
Bombach Schulbuckhalle
Interesse an einem Schnuppertraining?
R. Kaufmann, Telefon 01727610699
www.kombat-kenzingen.de

Judo Club Kenzingen e.V.

Trainingszeiten:
Montag und Donnerstag
18.30 bis 20.00 Uhr Kinder ab 5 Jahren und Jugendliche
20.00 bis 21.30 Uhr Erwachsene
Alte Halle Kenzingen
Der Einstieg ist jederzeit möglich.
Infos bei Gerd Kroner unter Telefon 07644 5588510.

Schützengesellschaft Üsenberg

Schützenhaus (nach dem Kriegerdenkmal rechts hoch in den Wald)
Jugendtraining:
jeden Samstag ab 18.00 Uhr

Schützentraining:
jeden Freitag ab 20.00 Uhr
jeden Sonntag ab 10.00 Uhr

Bei Interesse an einem Probetraining bitte jugend@sg-kenzingen.de oder osm@sg-kenzingen.de kontaktieren!

Verein für deutsche Schäferhunde Ortsgruppe Kenzingen

Übungszeiten:
Jeden Mittwoch ab 18.00 Uhr
Jeden Samstag ab 15.00 Uhr
Vereinsgelände „Im Brünnele"
beim Recyclinghof
Telefon 07643 8964

Angelsportverein Kenzingen, Im Brünnele 9

Öffnungszeiten des Vereinsheims
Freitag 20 Uhr - 24 Uhr
Sonntag 10 Uhr - 13 Uhr
Telefon: 07644 7683

Kleintierzuchtverein Kenzingen, Im Brünnele

Öffnungszeiten des Vereinsheims:
Sonntag 10:00 bis 12:30 Uhr.

Skat-Club Üsenberger Asse

Spielabende Freitag, Spielbeginn: 19.30 Uhr
Sport- & Tagungshotel Kenzingen
Breitenfeldstraße 51
Interessierte Skatspieler/-innen sind als Gäste herzlich eingeladen.
Telefon (07644) – 8654 oder 9265451

DIE BÜCHEREI
Katholische öffentliche Bücherei
St. Laurentius, Kenzingen

Auch in den Ferien haben wir geöffnet!

Ferienöffnungszeit
Di : 15.00 - 18.00 Uhr
Eisenbahnstr. 22,
in den Räumen des
Amtsgerichts
79341 Kenzingen
Tel. 07644 5589074 während
der Öffnungszeiten

Bücherflohmarkt und Puzzle-Tauschbörse während der Öffnungszeit

Wir sind online:
www.bibkat.de/koeb-kenzingen
e-mail: koeb-Kenzingen@web.de

Ferienspiele – die Bücherei ist dabei!
Sich im Labyrinth verirren, bei Käpt'n Clever das Deck putzen,
dem Häschen die Möhren ziehen...
die Katholische Öffentliche Bücherei in Kenzingen veranstaltet
im Rahmen der Städtischen Ferienspiele einen

Spiele-Nachmittag
für alle Kinder ab 7 Jahren.
Jüngere Kinder können in Begleitung ebenfalls teilnehmen.

Wann:	Montag, den 07. 08. 2016, ab 14:30 Uhr
Eintritt:	1,-- Euro
Wo:	Bücherei Kenzingen, Eisenbahnstr. 22
Verpflegung:	Wasser oder Apfelschorle wird gestellt.

Viel Spaß wünscht das Bücherei–Team.

Fridolin fand interessante Kinderbücher:

Jeunesse, G.:
Im Krankernhaus (ab 4 J.)
Sachbilderbuch über das Krankenhaus, Notaufnahme, Untersuchungen, Operation und der Aufenthalt auf Station.

Was ist Was:
Musik: Wunderwelt der Töne
Aus der Reihe Was ist Was
Auf spannende Art und Weise erhält man einen Überblick über sämtliche Aspekte rund um das Thema Musik: Musik erleben, Musik machen, Instrumente, Musikgeschichte und Musikindustrie. Toll gestalteter Einstieg und Rundumblick für Kinder ab 10 Jahren.

Robbin, Irving:
Versunkene Städte (ab 10 J.)
Aus der Reihe Was ist Was
Reich illustrierte Darstellung der Geschichte der Erforschung und des Mythos untergegangener Städte wie u.a. Troja.

Schwarzwaldverein Kenzingen e. V.

Mittwoch, den 09. August 2017
Wanderung Geisberg – Achatweg
Dieser Weg ist eine Besonderheit auf dem Geisberg
Die hier gefundene Achate gehören zu den Schönsten weltweit
Einkehr: Cafe Fischer
telef. Anmeldung: Benzin Christel (07644-7605)

Gäste sind immer willkommen!

SONDERFÜHRUNG

AM Mittwoch, den 9. AUGUST 2017 findet für alle, die nicht verreist sind, eine SONDER - BURGFÜHRUNG auf der Burgruine Lichteneck in Hecklingen statt. Beginn 15 Uhr. Die Führung findet bei jedem Wetter statt.(großes Zelt)

Burgführer Gerd Bebon wird im Auftrag des „Förderkreises Burg Lichteneck e.V." neues und altes über die Burgruine berichten. Anschließend führt er Sie durch die ganze 750 Jahre alte Ruine mit all ihren Geheimnissen.

Im Burggraben werden die neuesten Restaurierungsarbeiten gezeigt. Gerne sind Familien
mit Kindern gesehen, aber auch alle an diesem Denkmal Interessierten. Eintritt € 4,- / 2,-

KOGL Emmendingen

Informationen über den Sommerschnitt an Kirschen und Beeren

Wie jeden Monat können sich auch im August alle, die sich für Obst und Beeren interessieren, Rat und Hilfe von erfahrenen Fachleuten holen. Der Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft Emmendingen e.V. (KOGL) informiert am Freitag, den 4. August von 17.00 bis 19.00 Uhr in seinem Lehrgarten an der Alten Straße in Kenzingen in Theorie und Praxis hauptsächlich über den Schnitt von Kirschbäumen und Strauchbeeren im Sommer. Kirschen sollten am besten gleich nach der Ernte, auf jeden Fall jedoch im belaubten Zustand geschnitten werden. Aber auch andere Bäume und Sträucher brauchen einen Sommerschnitt. Dabei wird auch das für den Schnitt geeignete Werkzeug vorgestellt.
Diese Kurse sind weiterhin kostenlos, über einen kleinen freiwilligen Beitrag freut sich der KOGL. Anmeldung ist nicht erforderlich, je nach Teilnehmerzahl werden kleine Gruppen gebildet, die von erfahrenen Fachwarten geführt werden. Weitere Informationen auch unter www.kogl-emmendingen.de im Internet.

Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft Emmendingen e.V.
(KOGL Emmendingen)

Bienenzuchtverein Herbolzheim und Umgebung

Einladung zum Imkerstammtisch des Bienenzuchtvereins Herbolzheim und Umgebung
Liebe Imkerinnen und Imker, liebe Mitglieder,
am Montag den **07.08.17 um 18.30 Uhr** findet unser Imkerstammtisch statt. Wir treffen uns am Lehrbienenstand zwischen Herbolzheim und Kenzingen.
Bei Fragen zur Örtlichkeit bitte unter 0179/ 39 22 433 anrufen. Oder unter
www.bienenzuchtverein-herbolzheim.jimdo.com findet sich ein Lageplan
Diesmal behandeln wir die Themen Varroakontrolle, Einfütterung und Behandlung der Völker mit Ameisensäure.
Selbstverständlich sind auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen um sich einen Einblick in die Imkerei zu verschaffen.
Der Stammtisch findet von April bis Oktober immer am ersten Werk- Montag im Monat statt.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.
Das Vorstandteam

Kath. Frauenbund Nordweil

Sommer - Spiel – Spaß
Ferienaktion
Der Kath. Frauenbund Nordweil lädt alle Kinder und Jugendlichen ab 4 Jahren am

Freitag den 18. August 2017
von 15.00 bis 18.00 Uhr
auf den Sportplatz in Nordweil ein.

Geboten wird Spiel, Spaß, Spannung, Waffeln, Grillwürste, Getränke

Anmeldung bis Dienstag 15.August 2017 bei Susi Hensle T. 6586.
Bitte für Ihr Kind/er die Einverständniserklärung abgeben!!

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG

Ich erlaube meinem/nen Kind/ern .....
an der Ferienaktion des KDFB-Nordweil am FR 18.08.2017
auf dem Sportplatz in Nordweil teilzunehmen.

SV Nordweil 1923 e.V.

SG Nordweil/Wagenstadt
Die Vorbereitung auf den Saisonstart neigt sich dem Ende entgegen. Es stehen am morgigen Samstag die letzten Tests an. Während die Erste auf den Bezirksligisten TSV Rosenberg trifft, bekommt es die Zweite in einem Blitzturnier mit dem SV Endingen II und der Spvgg Sindolsheim, beide ebenfalls aus der Kreisliga B, zu tun. Am nächsten Wochenende startet die SG dann schon in die neue Sai-

son, gleich mit dem Derby beim Aufsteiger und Lokalrivalen SV Kenzingen.

Sa. 05.08.,
15.00 Uhr: SG Nordweil/Wag. I –
TSV Rosenberg I (in Wagenstadt)
17.00 Uhr: SG Nordweil/Wag. II –
SV Endingen II (in Wagenstadt)
18.00 Uhr: SG Nordweil/Wag. II –
Spvgg. Sindolsheim I (in Wagenstadt)
19.00 Uhr: SV Endingen II –
Spvgg. Sindolsheim I (in Wagenstadt)

Saisonauftakt am Do. 10. und Fr. 11. August beim SV Kenzingen
Do. 10.08., 19.00 Uhr:
SV Kenzingen II – SG Nordweil/Wag. II (in Kenzingen)
Fr. 11.08., 19.00 Uhr:
SV Kenzingen I – SG Nordweil/Wag. I (in Kenzingen)

Der SVN baut !!!
Bis auf Weiteres finden jeden Samstag ab 8.00 Uhr Arbeitseinsätze statt. Zusätzliche Arbeitseinsätze werden kurzfristig anberaumt und anderweitig weiter gegeben. Die Termine der Arbeitseinsätze hängen auch am schwarzen Brett an der Bushaltestelle. Der SVN hofft auf tatkräftige Mithilfe der Mitglieder.

Sonstiges

Herbolzheimer Tafel e.V.

Konrad-Adenauer-Ring 1,
79336 Herbolzheim
Tel. 07643-933432
Öffnungszeiten:

Montag	**13.30 - 16.00 Uhr**
Mittwoch	**13.30 - 16.00 Uhr**
Freitag	**13.30 - 16.00 Uhr**
Samstag	**10.00 - 12.00 Uhr**

Bitte an unsere Unterstützer und Spender:
Vielleicht haben Sie eine Überproduktion oder leicht defekte Ware innerhalb des MHD. Wir sind froh über jede Lebensmittelspende. Für eine Geldspende, die zur Deckung der Unkosten (Müll, Strom, Heizung) dient und uns hilft, notwendige Anschaffungen zu tätigen, sind wir Ihnen sehr dankbar.

Bankverbindung: IBAN:
DE 23682900000049344201

Die Herbolzheimer Tafel e.V. ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein und stellt Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.
Das Herbolzheimer Tafelteam sucht ehrenamtliche Mitarbeiter.
Infos unter 07643-933432, Fr. Ruddies.

Reservistenkameradschaft Oberrhein im VdRBW e.V.

Die Reservistenkameradschaft Oberrhein im VdRBW e.V. trifft sich immer am Samstag in den geraden Kalenderwochen ab 19:30 Uhr **an wechselnden Orten.**
Wir freuen uns über jeden ehemaligen, aktuellen und zukünftigen Soldaten, der oder die in gemütlicher Runde soldatische Kenntnisse auf aktuellen Stand bringen möchte.
Info's zum Treffpunkt und anderen Fragen gibt es von Dieter Bruhin unter 0175-9145263

DRK Ortsverein Kenzingen e.V. Kleiderkammer

Öffnungszeiten der Kleiderkammer:

Dienstags von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr und jeden 1. Mittwoch im Monat zusätzlich von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Bitte haben Sie Verständnis dass wir leider derzeit keine Winterkleidung annehmen können.

Wir benötigen ab sofort modische Frühjahr / Sommerkleidung für Damen , Herren und Kinder.

Beratung im Sozialrecht

Die nächsten Sprechtage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH mit Silke Löffler finden in Emmendingen am Donnerstag, den 3. und 10. August von 8 bis 12 Uhr in der VdK-Kreisverbandsgeschäftsstelle, Kaiserstuhlstraße 3 statt .Der Sprechtag in Waldkirch im Rathaus beim Marktplatz (Generationenbüro) entfällt im August.
Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 0 76 1 / 50 44 9-0 ist erforderlich.

Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl in Offenburg

VdK Kreis Emmendingen.
„Soziale Spaltung stoppen!" lautet das Motto der VdK-Aktion zur Bundestagswahl 2017. Der Sozialverband VdK Kreisverband Emmendingen lädt alle Mitglieder zur Teilnahme an der Podiumsdiskussion des Bezirksverbandes Südbaden am Freitag, 8. September, 16.30 Uhr, in die Reithalle, Moltkestr. 31 in Offenburg ein.
Anwesend ist der Landesverbandsvorsitzende Baden-Württemberg und Vizepräsident des VdK Deutschland, Roland Sing. Eingeladen sind die Parteien mit deren Kandidaten zur Bundestagswahl, um bei dieser Podiumsdiskussion aktuelle Fragen zu beantworten.
Der Sozialverband VdK wird die Gelegenheit nutzen, auf seine Kernforderungen aufmerksam zu machen. So muss das Rentenniveau mindestens 50 Prozent betragen, die Krankenversicherung muss zukünftig wieder paritätisch finanziert und die Pflegeleistungen müssen automatisch jährlich angepasst werden. Barrierefreiheit für alle muss eine Selbstverständlichkeit sein und Armut muss aktiv bekämpft werden.
Der VdK Kreisverband Emmendingen bietet eine kostenlose Busfahrt nach Offenburg an. Zustiegsorte sind Elzach, Waldkirch, Emmendingen und Herbolzheim. Information und Anmeldung unter E-Mail WM.Hoehmann@t-online.de oder Telefon 0151-65280351.

Naturpark Südschwarzwald

Exkursion am Feldberg: „Von Goldschrecken und Warzenbeißern"

Freitag, 25. August 2017, 14:00-16:00 Uhr
Feldberg – Heuschrecken gibt es (zum Glück) nicht nur in der Finanzwelt, sondern auch in der Natur. Ihr vor allem an warmen, sonnigen Tagen zu hörender Gesang ist für viele Menschen der Inbegriff des Sommers. Zu diesem spannenden Thema bietet das Haus der Natur am Freitag, den 25. August 2017, eine geführte Exkursion an, die sich auch für Familien mit Kindern eignet.

Exkursion zu den Vögeln des Herbstes am Feldberg
Freitag, 14. Oktober 2017, 09:00-12:00 Uhr

Feldberg – Das Haus der Natur bietet am Freitag, 14. Oktober 2017, eine vogelkundliche Wanderung durch das Naturschutzgebiet Feldberg an. Zu dieser Jahreszeit hat der Feldberg für Vögel – und entsprechend für Vogelbeobachter – seinen ganz eigenen Reiz. Viele gefiederte Wintergäste aus Nord- und Osteuropa sind inzwischen schon eingetroffen und streifen in Schwärmen auf der Suche nach Nahrung umher.

Praktische Arzt-Suche der DAK-Gesundheit in Freiburg

Online-Service führt schnell und einfach zum richtigen Spezialisten
Die Suche nach dem richtigen Arzt oder der richtigen Klinik übers Internet ist bei der DAK-Gesundheit denkbar einfach: Unter www.dak.de/spezialistensuche finden Versicherte aus Südbaden Medizinexperten in ihrer Nähe. Dabei profitieren sie von den vielen Netzwerken, die die DAK-Gesundheit in allen Regionen Deutschlands geknüpft hat.

Bei der Online-Suche gibt man lediglich seinen Ort und das gewünschte Fachgebiet an. Schon werden alle Spezialisten in der Nähe angezeigt. Die DAK-Gesundheit hat für ihre Netzwerke Verträge mit bundesweit 18.000 Fachleuten geschlossen. „Der Online-Service ist ein echter Vorteil für unsere Kunden", sagt Rainer Beyer, Serviceleiter bei der DAK-Gesundheit in Freiburg. „So finden sie bequem die Fachleute, die sie brauchen, und profitieren von unseren besonderen Angeboten."

Vorteile und Zusatzleistungen
Die Spezialisten arbeiten eng zusammen, um einen möglichst guten Behandlungserfolg für die Patienten zu erzielen. Und die DAK-Gesundheit übernimmt in diesem Zusammenhang Leistungen, die über die regulären Kassenleistungen hinausgehen. So gibt es beispielsweise für viele Erkrankungen, die üblicherweise in der Klinik behandelt werden, bei DAK-Vertragspartnern ambulante Alternativen. Die Vorteile für die Versicherten werden bei der Online-Spezialistensuche direkt aufgelistet. Zum Teil werden Fahrkosten übernommen oder Patienten haben das Recht auf ein Einzelzimmer. Der Weg zum nächsten Spezialisten wird per Google Maps beschrieben.

Zur Spezialistensuche geht es unter www.dak.de/spezialistensuche. Bei Fragen an ihre Krankenkasse können sich DAK-Versicherte an den Beraterchat wenden: Die Experten sind unter www.dak.de/chat werktags von acht bis 20 Uhr erreichbar.

Die DAK-Gesundheit ist mit rund 5,9 Millionen Versicherten die drittgrößte Krankenkasse Deutschlands.

Fit für die Zukunft: Fünf Auszubildende starten bei der DAK-Gesundheit in Freiburg ins Berufsleben

Verstärkung für die DAK-Gesundheit Freiburg: Luisa Erhardt, Vanessa Maier, Alina Nudischer, Madine Bock und Max Burkart haben jetzt bei der DAK-Gesundheit in Freiburg ihre Ausbildung begonnen. In den kommenden drei Jahren werden sie zu Sozialversicherungsfachangestellten bzw. Kaufleuten im Gesundheitswesen ausgebildet. Insgesamt starteten bei der DAK-Gesundheit mehr als 200 junge Menschen ins Berufsleben.

„Wir profitieren als moderne Krankenkasse von jungen Kollegen. Sie sind wichtige Impulsgeber für unsere Arbeit", sagte Rainer Beyer, Chef der DAK-Gesundheit in Freiburg zum Einstand. „Jedes Ausbildungsjahr ist auch für uns eine lehrreiche Zeit." Nach ihrem Schulabschluss haben die fünf Auszubildenden bewusst die DAK-Gesundheit als Ausbildungsstätte gewählt. „Mit den Themen einer Krankenkasse kommt man als Schüler nicht wirklich häufig in Kontakt. Höchstens mit der Plastikkarte, die man beim Arzt vorzeigt", sagt Luisa Erhardt. „Inzwischen weiß ich, dass das Thema Gesundheitsversorgung ein spannendes und vielseitiges Arbeitsfeld ist. Deshalb freue ich mich sehr auf die Ausbildung."

Als künftige „Sofa" – so lautet umgangssprachlich die Abkürzung für die Sozialversicherungsfachangestellten – steht die Beratung der Versicherten auf dem Plan der nächsten drei Jahre. Für die künftigen „KiG" – so die geläufige Abkürzung für die Kaufleute im Gesundheitswesen – wartet in den kommenden drei Jahren eine Vielzahl von spannenden Aufgaben im Betrieb und im Vertrieb. „Wir freuen uns, hier am Standort Freiburg diese Fachkräfte ausbilden zu können. Damit legen wir eine gute Basis für die Zukunft", erklärt Beyer. Wer wissen möchte, ob ihm der Beruf vielleicht auch Spaß macht, kann dies übrigens unter www.ich-und-meine-zukunft.de testen.

Mit rund 5,8 Millionen Versicherten gehört die DAK-Gesundheit zu den bundesweit größten gesetzlichen Krankenversicherungen. Mehr Informationen zu Ausbildung, Studium und Job-Chancen gibt es unter: www.dak.de/karriere

FILM- Programm der Löwen-Lichtspiele Kenzingen vom 03.08.2017 bis 09.08.2017

Tel 07644-385 / www.Kino-Kenzingen.de

Do+Fr+Mo+Die 16.00h
Sa+So 15.00h
3. bis 8.8.
Immer noch die Nummer 1 der CHARTS...
Ein neues unverbesserliches Film-Abenteuer erwartet Euch...
ICH, Einfach unverbesserlich 3 o.A. 96min 5. Wo
Gru bekommt es unverhofft mit seinem bisher unbekannten Zwillingsbruder zu tun. Zum Glück gibt es außerdem noch die Minions**.**

****NEU**
Do+Fr+Mo+Die 16.00h
Sa+So 15.00+17.30h
3. bis 8.8.
Jugend-Abenteuer
OSTWIND – Aufbruch nach Ora o.A. 110 min
Mika ist als "Pferdeflüsterin" eine Berühmtheit geworden, doch die neue Aufgabe wächst ihr über den Kopf...

****NEU**
Do bis So+Die 20.15h
3. bis 6.+8.8.
Jan Josef Liefers – Heike Makatsch – Detlev Buck in
DAS PUBERTIER . Der Film -6- 91min
Gerade war sie noch sooo lieb, doch kurz vor ihrem 14.Geburtstag mutiert Papas Liebling plötzlich zum bockigen „**PUBERTIER**"...
Komödie nach dem Buch von Jan Weiler

****NEU**
Fr+Sa+So +Die 17.45h
Mo 20.00h
4. bis 8.8.
Eine Geschichte, die das Leben schrieb...
LOVING -6- 124min
Wahre Geschichte um ein Paar aus den Südstaaten, das die Rechtmäßigkeit seiner Ehe vor Gericht erstreiten muss, weil er weiß und sie schwarz ist.

Fr bis So 20.30h
4. bis 6.8.
Eine Roadmovie-Komödie von Eleanor Coppola
PARIS KANN WARTEN o.A- 95min 2. Wo
Luftig leichtes Roadmovie über die gestresste Amerikanerin Anne, die gemeinsam mit dem Franzosen Jacques durch Südfrankreich reist und das Savoir-vivre genießt.

Do 19.30h
3.8.
Eine wahre Begebenheit .aus den 1920er Jahren..
DIE VERSUNKENE STADT Z -12- 141min 2. Wo
Hochkarätig besetzter Abenteuerfilm, in dem ein britischer Forscher auf die Suche nach einer sagenumwobenen Stadt geht.
Der Film feierte in Deutschland auf der 67. Berlinale in der Sektion Special Gala Premiere.

Die 20.00h
8.8.
Annette Bening, Elle Fanning, Greta Gerwig in
JAHRHUNDERTFRAUEN o.A. 119min 2. Wo
In dem Drama „Jahrhundertfrauen" sucht die alleinerziehende Dorothea nach einem Vaterersatz für ihren Sohn.

Mo 20.00h
7.8.
Patrick Allgaier aus dem Märkgräflerland und Gwendolin Weisser
präsentieren ihren ganz besonderen Reise-Film
WEIT - Die Geschichte von einem Weg um die Welt 127min 19.Wo

Die 10.00h
8.8.
Familien-Ferien-KINO
DIE SCHLÜMPFE – Das verlorene Dorf o.A. 90min
Ein Super-Spaß für die ganze Familie... Eintritt Euro 4,--

Voranzeige:
Dienstag, den 15.8.2017 um 10.00h zeigen wir „DIE Überflieger-Kleine Vögel, großes Geklapper"
Ferien-KINO Eintritt EURO 4,-- pro Nase

Änderungen vorbehalten

Ende des redaktionellen Teils

KIEFER BECK
... das schmeckt!
www.baeckerei-kiefer.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 6.00 - 12.00 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
Samstag 6.00 - 12.00 Uhr
Sonn-u. Feiertags 7.30 - 10.30 Uhr

KIEFER BACKWAREN
Kreuzstraße 1-3
77743 Neuried-Ichenheim
Tel. 0 78 07 / 22 13
Fax 0 78 07 / 22 36

KIEFER BACKWAREN
Filiale Kenzingen
Brotstr. 21
79341 Kenzingen
Tel. 07644 - 369

Angebot von Sa., den 05.08. bis Fr., den 11.08.2017

Laugenbrezel
aus dem Steinbackofen der Bäckerei Götz (laufend frisch gebacken) 1 Stück **0,60** €

Rosenweck 1 Stück **0,35** €

Ackermannbrot 500 g **1,60** €

Montag, den 07.08.17 und Dienstag, den 08.08.17

Happy Hour

von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr

10 % Rabatt auf alle Backwaren außer Angebote

Geflügelverkauf am Di., 08.08. und 05.09.2017

Hecklingen, Rathaus, 7.15 Uhr, Kenzingen, hinterm Rath. 7.30 Uhr
Bombach, Rathaus 7.45 Uhr, Nordweil, Rathaus 8.00 Uhr
Geflügelzucht J. Schulte • Tel. 05244/89 14 • Fax 05244/7 72 47

Für ein Objekt in **Kenzingen** suchen wir eine deutschsprachige, erfahrene **Reinigungskraft (w/m)**
für langfristige Krankheitsvertretung.
AZ: Di. + Fr. von 16.30 - 18.45 Uhr
Grieger Gebäudereinigung GmbH • Tel. 07644 - 922 99 20

Friseur/in
gesucht !

Wir suchen Verstärkung in Voll- & Teilzeit.
Du liebst deinen Beruf ,bist kreativ, flexibel,
Kundenfreundlich und mit Leidenschaft Friseur/in ?
Du möchtest übertariflich bezahlt werden ?

Dann bewirb dich jetzt per eMail:
info@haarlekin.de

oder per Post:
Haarlekin OHG, Johann-Neusch-Passage 1,
79336 Herbolzheim

Ihr Stärteam haarlekin

Zuverl. Prospektverteiler/in

(Jugendliche ab 13 Jahre) für die Verteilung fertig zusammengestellter Prospektsets in **Kenzingen und Nordweil** gesucht.

Bewerbungszeiten: Mo.-Fr. 08.30 - 17.00 Uhr
Tel. 07822 4462-0 • E-Mail: info@pf-direktwerbung.net

Suche ab sofort herzliche Helferin

für leichte Tätigkeiten im Haushalt und Betreuung (keine Pflege) als Vertretung ca. 10 Std/Woche für meine Mutter (80 J., geistig fit), PKW erforderlich. Tel. 0152 / 552 997 29

FLEXIBLE PUTZFEE

nach Kenz.-Bombach gesucht für Haushalt (3 Personen) und Ferienwohnung! (min. 2 Stunden die Woche)
Telefon 0176 - 54 58 62 92

ROWO Coating GmbH stellt ein:
Maschinenführer
für die Bedienung unserer technisch anspruchsvollen Vakuum-Beschichtungsanlagen.
Wir suchen zuverlässige und engagierte
Mitarbeiter mit technischem Verständnis.
(3-Schichtbetrieb)
Bei Eignung gute Verdienstmöglichkeit.
Bewerbung an: mm@rowo-coating.de

Suche Frau für stundenweise Pflege
meiner Mutter ab Oktober in Malterdingen.
0160 - 95 37 88 19 ab 17.00 Uhr

DEKRA
DEKRA Arbeit Gruppe

Für unseren Kunden in Kenzingen suchen wir zum sofortigen Eintritt in Wechsel- bzw. Dauernachtschicht mehrere

Ferienjobber

Bewerben Sie sich noch heute!
DEKRA Arbeit GmbH
Schwarzwaldstraße 32 • 77933 Lahr
☎ 07821 / 98 05 78 0 • lahr.arbeit@dekra.com

Nette Familie (2 Erw. / 2 Kinder), NR, sucht
helle, ruhig gelegene 5-Zi.-Whg. im EG
oder älteres Häuschen mit Garten oder Hof
in Kenzingen oder Riegel
Tel. 07641 / 93 44 742 (AB)

Zuverl. SCHREINER 52 (öffentlicher Dienst) HILFSBEREIT, NICHTRAUCHER **sucht DRINGEND Wohnung**, ca. 40-60 qm (gern EG oder Souterrain) mit Kellerraum. Tel.: 07652/9199064.

Rüstiger Rentner sucht dringend
2-3-Zi.-Wohnung zur Miete
mit Balkon in Kenzingen kein OT, (NR , ohne Haustiere).
Tel. 07644/18 79

Verständnisvolle Hilfe, sachkundige Beratung und Auskunft

BESTATTUNGSINSTITUT

Kurt Heudorf

Bestattungen · Überführungen

von und nach jedem gewünschten Ort

Erledigung aller Formalitäten

barrierefreier Zugang zum Büro

Parkplatz

Schwabentorstr. 6 · 79341 Kenzingen · Tel. 0 76 44 / 44 41

79336 Herbolzheim · Tel. 0 76 43 / 44 41

JÄGLES WEINLADEN

bleibt vom 21.08.

bis 02.09.2017

geschlossen

WEINGUT JÄGLE

Kenzingen Balgerstraße 8

07644-4105 www.weingut-jaegle.de

Ökumenische Sozialstation St. Franziskus

- Beratung • Hauswirtschaftliche Hilfen
- Häusliche Grund- und Behandlungspflege
- Häusliche Schulung • Verhinderungspflege
- Wundmanagement • Kinästhetik
- Gesetzliche Pflegebesuche • Mahlzeitenbringdienst
- Hausnotruf • Dorfhelferinnen • Spielenachmittage

24-Stunden Rufbereitschaft

Maria-Sand-Straße 10 • 79336 Herbolzheim
Tel. 07643/933698-0 • www.sat-herbolzheim.de

an Nuvolin GmbH

Steinmetz, Steinbildhauer und Restaurator

Stein in Haus und Garten

Friedhofstraße 25
77933 Lahr
Tel. +49 7821 23233
info@nuvolin.de

Tullastraße 19
79341 Kenzingen
Tel. +49 7644 4240
www.nuvolin.de

VORWERK / KOBOLD

Ihr Fachberater Udo Eichler steht Ihnen persönlich zur Verfügung ... persönliche und individuelle Beratung... Original Vorwerk Verbrauchsmaterial ... Testen der Produkte auch Saugwischen und Roboter ... einfach anrufen.
Tel. 0176 21885610 oder 07822-4171216

Kleines Fachwerkhäuschen in Kenzingen
an Einzelperson zu vermieten. 65 m² auf 2 Ebenen, 455 Euro KM + 2 MM Kt. Telefon 0 76 44 / 71 38

Suchen **Küchenhilfe m/w** für den Spülbereich, stundenweise sowie **Servicehilfe m/w**

Scheidels Restaurant zum Kranz - Hotel
Offenburger Str. 18, 79341 Kenzingen, Tel. 07644/6855

Garage als Lager gesucht
in Kenzingen
Tel. 0176 23226630

Dr. Steffen Ghani (Landarzt)
Dr. Ingrid Ghani (Chinesische Medizin)

Wo e hüffe Liet sin, diets schnell verdregge;
Küm putzt, sieht´s üs, do diesch verschregge.
´s Blut klebt an der Wänd,
nebedra sin Bäpper vo paar Händ!
Des sott so langsam doch mol wiche,
drum dien mir d´Praxis jetzt neu striche.
Jetzt mache mir der Lade e paar Täg dann zu,
dass der Moler kann wissle un het sinni Ruh.

Unsere Praxen sind vom 14.08. - 01.09. geschlossen.

www.hausarzt-kenzingen.de
www.akupunktur-kenzingen.de

Jetzt ist 1/2 Preise
Schluss Verkauf
auf Sommerware
auf alle hattric Herrenjeans

Bekleidungshaus Bührer
_weil Beratung und Service mehr ist!
Helgenreute 3
79348 Freiamt
07645 / 1852
Öffnungszeiten:
8.30-12.30Uhr
14.30-18.00Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen!
Samstag: 8.30-13.00Uhr

Ihr kompetenter Partner in Sachen Autoersatzteile & Industriebedarf

Stramka
Autoteile • Industriebedarf

- KFZ-Ersatzteile
- KFZ-Zubehör
- Wälzlager/Dichtungen
- Werkzeuge
- Industriebedarf

Vogesenstr. 25 • 77933 Lahr • Tel. 07821/921399-0 Verkauf –21
Fax 07821/43253 • info@stramka.de • www.stramka.de

Wenn Picki, dann zur Sigi
Kosmetik - Fußpflege
(auch Hausbesuche) Tel. 0 76 44 / 47 17

Kleine Münzen – große Hilfe

Wir sammeln Geld aus aller Welt
caritas

Annahmestellen: Caritas-Zentren und Katholische Pfarrämter
Telefon: 0711 2633 1134 www.caritas-spende.de/kleinemuenzen

RUND UM DIE UHR
Online Anzeige buchen: www.primo-stockach.de
Buchen Sie mit dem Online-Kalkulator bequem Ihre Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt.

KW 31. Gültig vom 04.08. bis 05.08.2017

REWE
DIETER SCHNEIDER
Im Breisgau zu Hause!

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH IN KENZINGEN.
Ihr REWE Dieter Schneider Team

AUS DEINER REGION...

Grillspieße
grillfertig, aus eigener Produktion
100 g

Aktionspreis **0.99**

AUS DEINER REGION...

Saftige Schweinesteaks
vom Hals, gewürzt, aus eigener Schweineaufzucht
1 kg

Aktionspreis **6.99**

AUS DEINER REGION...

Merguez
deftig würzig, aus Rind- und Lammfleisch, aus eigener Produktion
100 g

Aktionspreis **1.29**

AUS DEINER REGION...

Schweine-Schnitzel
zart und mager, aus eigener Schweineaufzucht
100 g

Aktionspreis **0.79**

AUS DEINER REGION...

Linder's Glottertäler Winzerschinken®
aus eigener Produktion
100 g

Aktionspreis **1.69**

Hohes C Saft
versch. Sorten, aus Fruchtsaftkonzentrat
1-l-PET-Fl.

37% gespart **1.11**

Wagner
Die Backfrische oder Big Pizza
versch. Sorten, tiefgefroren,
(1 kg = 4.99-6.94)
320-445-g-Packung

23% gespart **2.22**

Dallmayr Caffè Crema oder Espresso
Ganze Bohnen
1000-g-Beutel

26% gespart **9.49**

Oettinger Pils oder Export
(1 l = 0.50)
2 x 20 x 0,5-l-Fl.-Kasten
zzgl. 2 x 3.10 Pfand
Einzelpreis 6.79 €
(1 l = 0.68)

22% gespart **10.00**

Druckfehler vorbehalten. **Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.** Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.

Für Sie geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr

Weisweiler Straße 2, 79341 Kenzingen

REWE DEIN MARKT